

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großbröhrsdorf, / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großbröhrsdorf, mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

9. Jahrgang

18. Dezember 2015

Nummer 51

Weihnachtsgrüße und Jahresrückblicke der Bürgermeisterinnen



Werte Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2015 geht mit großen Schritten seinem Ende entgegen und so ist es an der Zeit, an das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zu denken. Darüber hinaus ist es zur guten Tradition geworden, in der letzten Ausgabe des Rödertal-Anzeigers Rückschau auf das Geschehene zu halten.

Sicher werden auch Sie am Ende des Jahres, eines sehr bewegten und schwierigen Jahres, im privaten Umfeld Bilanz ziehen. Was hat überwogen? Das Gute oder doch die negativen

Dinge? Nun jeder muss das für sich entscheiden.

Ich denke, oft kommt es auf die Betrachtungsweise an. Sehe ich das Glas halbleer oder doch halbvoll? Gerade das bevorstehende Weihnachtsfest bietet Gelegenheit innezuhalten, Dinge mit Abstand zu sehen, einmal tief durchzuatmen und Kraft für ein neues Jahr zu sammeln.

Nun habe ich bereits zur Mitte des Jahres im Rödertal-Anzeiger zu vielen wichtigen Geschehnissen in unserer Stadt geschrieben, so dass ich mich jetzt nur auf einige wenige Sachverhalte konzentrieren möchte.

Am 20. August 2015 erhielten wir endlich den Haushaltsbescheid für den Doppelhaushalt 2015/2016. Im Rödertal-Anzeiger Nr. 35 haben wir diesen einschließlich der erteilten Bestimmungen und Auflagen veröffentlicht. Es waren und sind harte Einschnitte, die wir akzeptieren müssen, wollen wir unsere Handlungsfähigkeit erhalten. Deshalb stehen alle Einnahmepositionen auf dem Prüfstand, mit dem Ziel höhere Erträge zu erzielen. So haben Sie dazu das eine oder andere in der Presse nachlesen können, zuletzt zur Erhöhung der Hundesteuer. Auf der anderen Seite müssen wir Ausgaben bzw. Aufwendungen noch kritischer hinterfragen, jedoch oftmals auch an sich notwendige Instandhaltungen verschieben. Es ist unstrittig eine Herausforderung, trotz Sparen müßens, die Entwicklung unserer Stadt weiter voranzubringen. Diesem wollen und müssen wir uns stellen und ich will dafür weiterhin mein Bestes tun.

Vor kurzem haben wir die Sanierung des letzten Teilstückes der Langen Straße plus neuer Straßenbeleuchtung abschließen können.

Dasselbe trifft auf die jetzt abgeschlossene Sanierung unseres Heimatmuseums zu. Es ist gelungen, auch den Außenbereich, z.B. mit der Pflasterung des letzten Teiles des bislang unbefestigten Gehweges, entsprechend schöner zu gestalten.

Der Kegelerverein Kleinröhrsdorf erhielt mittlerweile den Fördermittelbescheid zur Sanierung des Daches des Gebäudes und des Anlaufbereiches. Damit kann im nächsten Jahr diese Maßnahme wie geplant realisiert werden.

Der Spielmannszug Kleinröhrsdorf weihte gemeinsam mit uns sein nun durch Fördermittel rundum saniertes Vereinsgebäude am 22. September diesen Jahres ein.

Pünktlich zum Schuljahresbeginn am 22. August waren die unbedingt notwendigen Horträume in der Kulturfabrik fertiggestellt, so dass allen Eltern ein Hortplatz für ihr Kind angeboten werden konnte. Im Gegensatz zur Pflichtaufgabe Schule und dem Rechtsanspruch auf einen Ki-taplatz ab dem 1. Lebensjahr, handelt es sich hierbei jedoch um eine freiwillige Aufgabe der Stadt.

Froh sind wir auch darüber, dass ein neuer Mieter in das ehemalige Jugendhaus, einen Teil der Kulturfabrik, eingezogen ist.

(-> Seite 2)



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nur noch wenige Tage sind es bis zum Jahresende - Zeit, um zurückzuschauen und das Jahr 2015 auszuwerten. Uns war bewusst, dass es kein leichtes werden wird, dass wir vor einer sehr großen Herausforderung stehen. Ein überaus eng gesteckter finanzieller Rahmen, der keinerlei Spielraum zulässt, ausgerichtet auf das Vorhaben Neubau Grundschule. Darüber hinaus hatten wir uns nur wenige Maßnahmen vorgenommen, insbesondere solche, für die Fördergelder zur Verfügung standen bzw. in Aussicht gestellt wurden.

Über das gesamte Jahr hinweg war es problematisch, einen gesunden, ausgeglichenen Haushalt aufstellen zu können. Als dieser dann endlich im Oktober von der Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wurde, musste auch gleich schon eine vollumfängliche Haushaltssperre ausgesprochen werden, aufgrund eines drastischen Einbruches an Steuereinnahmen. Das bedeutet, es können nur die Aufgaben erfüllt werden, zu denen wir verpflichtet, vertraglich gebunden oder die zeitlich und sachlich unabweisbar sind, zum Beispiel aus Gründen der Sicherheit.

Als einziges der geplanten Vorhaben kam im Rahmen der Winterschädenbeseitigung die Erneuerung der Wendeschleife Krohnenbergstraße zur Umsetzung. Für die drei beantragten Maßnahmen über den Wiederaufbauplan Hochwasserschutz konnten wir bislang einen Förderbescheid entgegennehmen, für die übrigen steht dieser noch aus. Und bis in den Herbst hinein haben wir an der notwendigen Umplanung des Projektes Neubau Grundschule gearbeitet, bis alle geforderten Auflagen erfüllt waren. Gern hätte ich an dieser Stelle geschrieben, dass wir den Bewilligungsbescheid für die Fördermittel in den Händen halten. Dem ist jedoch nicht so. Aber – wir befinden uns auf der Zielgeraden und ich hoffe, dass ich Ihnen diesbezüglich bald eine positive Nachricht geben kann. Die weiteren finanziellen Einschränkungen ließen es auch nicht zu, am Brettmühlenteich zumindest im Bereich des Wehres die beabsichtigte Reparatur durchzuführen. Allerdings ist hier nun wirklich ganz dringend eine Lösung herbeizuführen, da der Zustand hinsichtlich des Hochwasserschutzes und auch aus ökologischer Sicht nicht mehr tragbar ist.

Doch mein Jahresrückblick soll nicht nur das beinhalten, was nicht so aufgegangen ist, wie wir es uns vorgestellt haben. Es würde nicht das wiedergeben, was das Leben unserer Gemeinde in seiner Gesamtheit ausmacht. So war das Jahr 2015 für einige unserer Vereine und Gemeinschaften ein Jahr der Jubiläen. Auf 20 Jahre Bestehen konnte der Jugendclub als Interessengruppe des Heimatfördervereins Bretnig-Hauswalde e.V. zurückblicken. Zum Open-Air in Hauswalde wurde dieser Geburtstag entsprechend begangen. Auf bereits stattliche 150 Jahre kann der Sport in unserer Gemeinde verweisen. In mehreren Veranstaltungen wurde diese Sportgeschichte gewürdigt und fand ihren Höhepunkt in einer sehr gelungenen, niveaувollen Festveranstaltung zur Bretniger Kirmes und einer eindrucksvollen Ausstellung im Ratskeller des Gemeindeamtes, die sich zahlreiche Besucher anschauten. Im Gewerbegebiet beging das Autohaus Winter sein insgesamt 90-jähriges Bestehen, und das Unternehmen Mainmetall lud zu 20 Jahren am Standort Bretnig-Hauswalde ein. Das Eiscafé Kaufer begrüßt nun schon seit 10 Jahren am Klinkenplatz seine Gäste.

(-> Seite 2)

Jahresrückblick Frau Ternes

Die Familie Lorek wird mit ihren Angeboten und Veranstaltungen das kulturelle Leben in unserer Stadt ein Stück weit bereichern, dessen bin ich mir sicher, wie im Übrigen auch die überaus gut besuchte Eröffnungsveranstaltung am 7. November gezeigt hat.

Der Jugendclub, als bisheriger Nutzer dieses Hauses, muss sich wohl erst noch selbst finden und bereit sein, Verantwortung für unser Gemeinwesen zu übernehmen. Helfen wollen wir, sofern gewünscht, bei der Suche nach einer neuen Unterkunft.

Den Durchführungszeitraum für die Stadtkernsanierung haben wir erst kürzlich bis zum 31.12.2017 verlängert bekommen. Damit ist es uns möglich, alle eingenommenen Beträge, hier in der Stadt zu belassen, nicht an den Freistaat abführen zu müssen und für noch geplante Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet einsetzen zu können.

Auch in diesem Jahr war und ist noch eine rege Bautätigkeit in der Stadt vorhanden. So freue ich mich jedes Mal, wenn ein neues Haus entsteht und das waren auch in diesem Jahr einige. Dasselbe trifft auf die Neuansiedlungen oder Erweiterungen von Unternehmen zu, auch hier war und ist einiges in Bewegung.

Im September fand der 16. Neugeborenenempfang statt, wo wir 26 Kinder, welche im ersten Halbjahr geboren wurden, begrüßt haben. Es war ein gemütlicher entspannter Nachmittag für uns alle.

80 Jahre Massenei-Bad, der vierte Tag der Ausbildung, das Familienfest des Einigkeitsvereins, der Hofschwof unserer Kirchgemeinde, das Waldfest in der Massenei, die Feierlichkeiten zu 25 Jahre Wiedervereinigung, das 10. Firmen-Info-Treffen und ebenso die vielen spannenden Sportveranstaltungen, ob in der 2. Bundesliga bei unseren Rödertalbianen, beim Fuß- oder Volleyball - um nur einiges zu nennen - all das macht ein lebendiges Gemeinwesen aus.

Es gäbe noch so manches Andere aufzuschreiben, was in diesem Jahr stattgefunden hat, vorangebracht bzw. abgeschlossen worden ist und nicht ohne Mithilfe von Unternehmern, Gewerbetreibenden, den Vereinen, ehrenamtlich tätigen Bürgern und interessierten Einwohnern zustande gekommen wäre. Deshalb an dieser Stelle herzlichen Dank an Sie alle, die Sie sich für ihre Stadt engagieren und einsetzen. Mein Dank ebenfalls für berechtigte Kritik, denn die sogenannte „Betriebsblindheit“ geht manchmal auch an uns nicht vorbei!

Die Diskussion zu Asyl und Flüchtlingen war, ist und bleibt auch für unsere Stadt ein Thema. Die Geschehnisse der letzten Monate im Zusammenhang mit der beabsichtigten Erstaufnahmeeinrichtung in einer der ehemaligen Schüco-Hallen, die nach wie vor monatlich stattfindenden Versammlungen bzw. Spaziergänge gegen Asyl und Flüchtlingsaufnahme, die weiter steigenden Flüchtlingszahlen auch in unserem Landkreis und die Suche nach geeigneten Objekten für die Unterbringung der Menschen, der Terroranschlag in Frankreich, das alles sind Sachverhalte, die uns Sorge bereiten, ständig beschäftigen und nachdenklich stimmen.

Dagegen läuft die Belegung und das Leben in der Notunterkunft Turnhalle fast geräuschlos, auch weil sich engagierte Mitbürger(innen), Vereine, das Bündnis Bunte Westlausitz, die Kirche, junge Leute unserer beider Schulen oder auch private Einrichtungen und Unternehmen bemühen, das Leben dieser Menschen etwas zu verbessern, den Alltag abwechslungsreicher zu gestalten und so Wärme und Herzlichkeit zeigen. Dafür will ich Ihnen an dieser Stelle nachdrücklich und ganz herzlich danken!

Dass die Turnhalle in Anbetracht der Anzahl der zu uns kommenden Menschen weiter genutzt werden muss, dürfte mittlerweile jedem klar sein. Den vielen Diskussionen zur Flüchtlingswelle können wir uns auch deshalb nicht entziehen, gleich wohl ist es eine der schwierigsten Diskussionen, weil es keine einfachen Antworten gibt.

Am 2. Adventswochenende erlebten wir bei schönem Wetter, auch wenn es vielleicht etwas frühlingshaft anmutete, einen von fröhlicher Stimmung getragenen überaus gut besuchten tollen Weihnachtsmarkt. Dafür nochmals allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

Wir sind nun kurz vor Weihnachten angekommen, der Jahreswechsel steht bevor und ich möchte dies zum Anlass nehmen, um mich bei den Stadträten, der Ortsvorsteherin und dem Ortschaftsrat von Kleinröhrsdorf für das gute und konstruktive Zusammenwirken zu bedanken.

Insbesondere sage ich Danke für das mehrheitliche Mittragen von schwierigen Entscheidungen, so zuletzt zum Doppelhaushalt 2015/16 und den daraus resultierenden Folgebeschlüssen.

(-> rechts)

Jahresrückblick Frau Liebmann

Und um noch einmal zum Gewerbegebiet zurückzukehren – hier konnten Sie alle wiederum eine Erweiterung des Unternehmens KUBB GmbH am Gewerbering Nord und die Neuansiedlung der Firma Alfotec am Gemeindebusch wahrnehmen.

Ende des vergangenen Jahres informierten wir Sie über Veränderungen bei der Organisation des Seniorentreffs. Dieser hat sich neu etabliert und führt regelmäßig seine monatlichen Treffen mit dem Hauptveranstaltungsort Eiscafé Kaufer durch. Und auch in diesem Jahr nehmen wir Bezug auf eine Tradition, die es so unter diesem Namen nicht mehr geben wird – das Nikolausfest. Doch es wäre zu schade, wenn auf eine stimmungsvolle Veranstaltung in der festlich geschmückten Hofescheune verzichtet werden müsste. An die Stelle des Nikolausfestes soll deshalb am 1. Advent als Einstimmung auf die vorweihnachtliche Zeit das „Adventsfest“ stattfinden. Der Revueclub als bisheriger Ausgestalter und die Gemeinde bitten daher um Unterstützung des neuen Konzeptes, denn ohne viele fleißige Helfer ist dies nicht umsetzbar.

Ja – was wird das Jahr 2016 für uns bereithalten. In erster Linie geht es für die Gemeinde Bretnig-Hauswalde darum, einen Weg zu finden, um das enorme Einnahmedefizit zu kompensieren. Oberstes Ziel bleibt ohne Zweifel der Neubau der Grundschule. Sobald ich dazu verbindliche Neuigkeiten habe, werde ich Sie umgehend informieren. Aufgrund der aktuellen weltpolitischen Ereignisse kommen wir nicht umhin, uns mit der Thematik Asylbewerber und Flüchtlinge auseinanderzusetzen, auch wenn die Auffassungen dazu von unterschiedlicher Art und Weise sein mögen. Wie auf allen anderen Gebieten werden wir nur gemeinsam mit Sachverstand und objektiver Betrachtungsweise die uns gestellten Aufgaben bewältigen können.

In der Hoffnung, dass wir alle ein schönes Weihnachtsfest erleben und einen guten Start in das neue Jahr haben, möchte ich meinen Jahresrückblick schließen. Ich sage ein Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass auch im Jahr 2015 in der Gemeinde etwas bewegt werden konnte, auch wenn nicht immer alles für alle gleich sichtbar oder spürbar ist.

Im Namen des Gemeinderates und der Mitarbeiter der Gemeinde wünsche ich Ihnen frohe Weihnachten und einen schönen Jahreswechsel.

Ihre Katrin Liebmann

Bürgermeisterin

Jahresrückblick Frau Ternes

Mein ganz persönlicher Dank gilt außerdem den Pfarrern der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Großröhrsdorf/Kleinröhrsdorf, Herrn Schwarzenberg und Herrn Littig sowie dem Kirchenvorstand für das noch bessere Kennenlernen als Voraussetzung für ein weiteres gutes Miteinander, für Vertrauen und Zusammenstehen, für ein übergreifendes bürgerschaftliches Engagement für unsere Stadt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Namen des Stadtrates Großröhrsdorf, der Ortsvorsteherin und des Ortschaftsrates Kleinröhrsdorf sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung wünsche ich Ihnen ein friedvolles, ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und einen guten Jahreswechsel!

Viel Freude beim Bilderrückblick 2015 mit ausgewählten Ereignissen in unserer Stadt!

Ihre Kerstin Ternes

Bürgermeisterin

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde **zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt**. Einzel Exemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): **Freitag der Vorwoche**, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: **Montag der Erscheinungswoche** 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen der Müller & Kunze GbR.

Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Rückblick für Großröhrsdorf in Bildern

2015



Am 10. und 11. Januar fand die 54. Kreisschau der Rassekaninchenzüchter des KV Kamenz statt.



Tommy Naumann begeistert mit fantastischem Klavierabend im KulturTreff Rödertal.



Weihnachtsbaumbrennen des Fördervereins Kleinröhrsdorf e.V. am 18. Januar



„So verschieden – doch gemeinsam unterwegs!“ Eheabend für Paare am 6. Februar



Ralf Buschan, Vorsitzender des Gewerbevereins Rödertal e.V., begrüßt zum Neujahrsempfang.



F. Scholz, Dr. C. Flössel, A. Mauksch, T. Gelbhaar sowie H.-J. Wobst, J. Jäckel (nicht im Bild) werden für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der FF Kleinröhrsdorf wird Kamerad Dieter Bulling für 30 Jahre aktive Dienstzeit ausgezeichnet.



Faschingsumzug mit Schneemannverbrennen in Kleinröhrsdorf



Ü 60 des SC 1911 Großröhrsdorf gewinnt 11. Hallenturnier.



„Gage dreht am Rad“ unter diesem Motto stand der Faschingstanz und der Kinderfasching am ersten Februarwochenende.



Am 21.02. nahmen die Kameradinnen und Kameraden der FF Großröhrsdorf Rückblick auf das Jahr 2014.



Das moderne Klassenzimmer - Tag der offenen Tür im Schulzentrum Großröhrsdorf



26 Babys und ihre Eltern trafen sich im März zum Neugeborenenempfang (Foto: Fotostudio Blitzlicht).



3 Medaillen holt sich der SC 1911, Abt. Schach bei der Bezirkseinzelsmeisterschaft der Jugend.



Die Leichtathleten freuen sich über den neuen Geräteraum, der ihnen ab März zur Verfügung steht.



Zahlreiche Interessenten zum Tag der offenen Tür im Institut für Gesundheit und Soziales



Simon Keßler (links), Schüler des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums, erkämpft mit seinem Team den dritten Platz bei den Landesmeisterschaften der Jugend-Degenfechter.



In der Altersklasse 14 ist die SG Großröhrsdorf am 31. März Mannschafts-Bezirksmeister im Tischtennis geworden.



Über 50 Reise- und Wohnmobile machen im Rahmen einer Caravan-Rallye Anfang April Halt in der LuxOase.



Großröhrsdorfer Jugendgruppe engagiert sich für Flüchtlinge und gewinnt ersten Platz für ihre Projektidee.



Am 17. April feierte der Familienbetrieb Metallwarenfabrik Haufe GmbH sein 110-jähriges Bestehen.



Westlausitz erneut zur LEADER-Region ernannt



„Mach dich ran“ am 24. April zu Gast in Großröhrsdorf



Zum Tag des deutschen Bieres lädt die Böhmisches Brauhaus GmbH zum Frühschoppen ein.



Zum Hexentanz und Maifeuer laden die Freiwillige Feuerwehr und der Förderverein Kleinröhrsdorf.



97 Mädchen und Jungen erhielten ihre Jugendweihe am 2. Mai.



Auch 2015 wurde im Mai der Sektionsmeister Kegeln der SG Kleinröhrsdorf e.V. gesucht.



Am 6. Mai trafen sich Einheimische und Asylbewerber aus der Flüchtlingsunterkunft, um sich kennen zu lernen.



Die Kreismeisterschaften im Mehrkampf der Leichtathleten finden im Rödertalstadion statt.



„Kleine Eisenbahn ganz groß“ – Sonderausstellung des Technischen Museums wird eröffnet.



Zum 20. Jubiläum lud am 15. Mai die DRK-Tanzgruppe „Geselliges Tanzen“ in Großröhrsdorf ein.



Zum Tag des Umgebendehauses zeigt das Heimatmuseum neue Werke von Hobbykünstlerin Monika Fritzsche.



Am 31. Mai war es endlich soweit. Die FF Großröhrsdorf erhält einen neuen Einsatzleitwagen.



„Wir reisen durch Europa“ – war das Thema des diesjährigen Galeriekonzertes der 4. Klasse der Grundschule.



Erik Preetz wird überraschend Schnellschachmeister des Spielbezirkes Dresden – Mannschaft holt Silbermedaille.



Der beste Vorleser aus dem Rödertal heißt Mick Boden.



Die Mitarbeiter des Technischen Dienstes gestalten eine seniorengerechte Grünanlage vor dem Rathaus.



Buntes Kindertagsfest beim Hort der Praßersschule



Unter dem Motto „Alle fünf Sinne erleben“ fand am 5. Juni das Kinderfest der AWO-Kitas statt.



Im Rahmen der 48-h-Aktion reinigen Jugendliche die Röder und bauen Spiele.



Auch in diesem Jahr organisierte der Verein „Einigkeit“ e.V. ein vielfältiges Programm zum Einigkeitsfest. (Foto: T. Hörndler).



600 Enten starteten in diesem Jahr zum beliebten Entenrennen auf der Röder.



Richtfest am neuen Firmensitz des Steuerbüros von Rico Glase



Kleinröhrsdorfer Spielleute sind bei den Landesmeisterschaften wieder vorn dabei.



Das Sommerfest der Kita Agnesheim stand unter dem Motto „Gemeinsam Vielfalt entdecken!“



Vom 26. bis 28. Juni veranstaltete der SC 1911 sein erstes großes Nachwuchs-Sommerturnier.



Die SG Kleinröhrsdorf feiert traditionell am letzten Wochenende im Juni ihr Sommerfest.



Am ersten Juli feiert MSC Elektronische Bauelemente GmbH ihr 25-jähriges Bestehen.



Kleingartenverein „Rödertal“ begeht sein 100-jähriges Jubiläum.



Am 4.7. feiert die Schmiede der Familie Miersch ihr 185-jähriges Bestehen.



Der Schulleiter des Gymnasiums kann 70 Absolventen zum erfolgreichen Abitur beglückwünschen.



Die Empore der Kleinröhrsdorfer Kirche wird restauriert.



Mit toller Musik, sportlichen Wettbewerben und feurigen Showeinlagen feierte das Massenei-Bad sein 80-jähriges Bestehen.



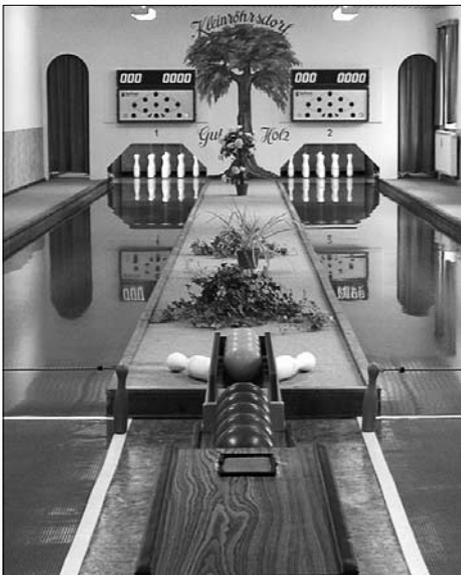
Auch der Neptun kam als Gratulant an diesem Wochenende ins Massenei-Bad.



Der Mischwasserkanal auf der Hohen Straße wird erneuert.



Die alte Schulküche an der Praßerschule wird durch den neuen Eigentümer umfassend saniert.



Die SG Kleinröhrsdorf e.V. ist nun Betreiber der Kegelhalle in Kleinröhrsdorf.



„Zuckertütenerte“ in der Praßerschule



Pünktlich zum Schuljahresbeginn bezieht der Hort neue Räume in der Kulturfabrik.



Die Firma Hebe- und Zurrtechnik erbaut eine zweite Lagerhalle.



Dank heißer Temperaturen zählt das Massenei-Bad mehr als 68.000 Gäste in der Saison.



Nach umfangreicher Sanierung öffnet das Heimatmuseum wieder seine Türen.



Bürgerversammlung zur geplanten Einrichtung einer Erstaufnahmestelle für Asylsuchende in den ehemaligen Schüco-Hallen durch den Freistaat Sachsen.



Der Hofschwab – Zwei Taufen und viel Sonnenschein: wieder ein gelungenes Gemeindefest



Am 8. September 2015 endete der Buchsommer Sachsen 2015 mit der Übergabe der Zertifikate in der Stadtbibliothek



Im ersten Halbjahr 2015 konnte Großröhrsdorf 26 Neugeborene begrüßen. Diese lud die Bürgermeisterin nun zum Neugeborenenempfang ein.



Zum Thema „Kräuter“ hatte der Verein „Einigkeit“ e.V. zum Familiensonntag geladen.



Manfred Gollm schenkt sein literarisches Schaffen dem Heimatmuseum.



Großröhrsdorf tritt dem Projekt „Ab in die Wachstumsregion Dresden!“ bei.



Nach zwei Jahren Umbauzeit präsentiert der Spielmannszug Kleinröhrsdorf sein renoviertes Vereinshaus.



Wartungsarbeiten an der Turmuhr des Rathauses



Herr Dierk Hobus beendet die Tätigkeit als Friedensrichter. In seine Fußstapfen treten Ludwig Kern und Patricia Eichler.



Der Ausflug des Seniorentreffs hat in diesem Jahr die Landesgartenschau als Ziel.



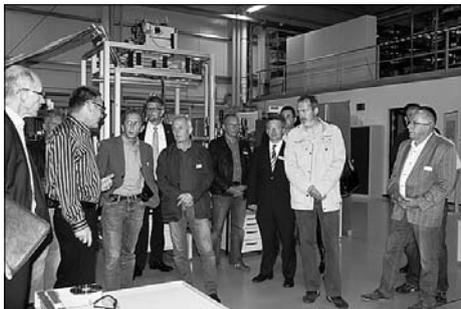
Frank Richter spricht zum 25. Jahrestag der Deutschen Einheit in der Kulturfabrik.



Mit großer Resonanz fand der 4. Tag der Ausbildung statt.



In der DHB-Pokalrunde kann der HC Rödertal erstmals das Pokal-Achtelfinale erreichen. (Foto: Henry Lauke)



10. Firmen-Info-Treffen findet bei der Dreebit GmbH statt.



Spätsommerliches Wetter zum 17. Fußballturnier des Fördervereins Kleinröhrsdorf.



17. Westlausitzschau der Ziergeflügel und Exoten beeindruckt mit Artenvielfalt.



Die neue Bockbiersaison wird traditionell mit Fassanstoß eröffnet.



Schüco-Hallen zum Teil an ein Unternehmen der Bosch-Gruppe vermietet.



Frau Irmgard Wenzel wird für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement vom Freistaat Sachsen mit der Annen-Medaille geehrt.



Fröhliche Ritterspiele in der Kita „Erfinderkinder“



360 Tiere von 50 Ausstellern konnten in diesem Jahr bei der Rassegeflügelausstellung bewundert werden.



Mehr als 120 Gäste drängten sich zum Tag der Harmonika in der Kulturfabrik.



Stille Besinnung am Gedenkstein der Familie Schönwald am 9. November



Errichtung einer Ehrentafel für die im Jahr 1945 zu Unrecht zum Tode verurteilten Großbröhrsdorfer Jugendlichen.



Eine historisch wertvolle Sandsteinplatte kann durch den Förderverein Kleinröhrsdorf wieder an der Krausemühle angebracht werden.



Technisches Museum der Bandweberei zählt sich jetzt zur „Route der Industriekultur“



Zahlreiche Besucher waren zum Weihnachtsmarkt gekommen, um die Ankunft des Nikolaus nicht zu verpassen.



Die Gewinner des Kinderrätsels auf der Bühne zum Weihnachtsmarkt.



Weihnachtsausstellung „Märchenhaftes über Hänsel & Gretel“ im Heimatmuseum



150 Senioren waren zur Weihnachtsfeier am 9. Dezember in die festlich geschmückte Festhalle gekommen.

Stadt-/Gemeindevverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindevverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

19.12.	9 - 11 Uhr	Frau DS Buchler	03 59 55-7 36 84
20.12.	9 - 11 Uhr	Kastanienweg 3, Pulsnitz	
24.12.	9 - 11 Uhr	Frau ZÄ Hartmann Großmannstraße 3, Großröhrsdorf	03 59 52-4 83 75
25.12.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Käppler Weißbacher Straße, Oberlichtenau	03 59 55-7 36 55
26.12.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Leineweber Schulstraße 12, Ohorn	03 59 55-4 52 33
27.12.	9 - 11 Uhr	Frau Dr. Weinrich Goethestraße 12, Pulsnitz	03 59 55-7 38 50
28.12.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Leineweber	03 59 55-4 52 33
29.12.	9 - 11 Uhr	Schulstraße 12, Ohorn	
30.12.	9 - 11 Uhr	Herr ZA Wils Melanchthonstraße 7, Großröhrsdorf	03 59 52-3 12 11
31.12.	9 - 11 Uhr	Frau DS Schneider Weststraße 3, Bretinig-Hauswalde	03 59 52-3 41 14
01.01.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Christoph Ziegenbalgstr. 5, Pulsnitz	03 59 55-77 05 75
02.01.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Röhl	03 59 55-82 00
03.01.	9 - 11 Uhr	Kamenzer Straße 18, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

18.12.	Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
19.12.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
20.12.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
21.12.	Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
22.12.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
23.12.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
24.12.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
25.12.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
26.12.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
27.12.	Altstadt-Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
28.12.	R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268
29.12.	Linden-Apo.	Langebrück, Liegauer Str. 6	035201-70011
30.12.	Heide-Apo.	Radeberg, Schillerstraße 95 a	03528-442770
31.12.	Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

01.01.	Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
02.01.	Elefanten Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
03.01.	VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
04.01.	Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
05.01.	Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
06.01.	Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
07.01.	Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
08.01.	Altstadt-Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig,
nur nach telef. Anmeldung!

18.12.	- 25.12., 7 Uhr	Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla, Tel.: 035205/73388
25.12., 7 Uhr - 01.01., 7 Uhr	Herr DVM Jakob, Wachau, Tel.: 03528 /447457 oder 0171/8147753	
01.01., 7 Uhr - 08.01.	Frau DVM Tomeit, Wallroda, Tel.: 035200/24135 oder 0171/5776377	

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Beschluss der 14. öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 10. Dezember 2015

- Beschluss VA-003.14/15
Beschlussfassung der Termine für die regelmäßigen Sitzungen des Verwaltungsausschusses im Jahr 2016

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Verkaufsangebote aus dem kommunalen Wohnungsbestand

Objekt 1: Eigentumswohnung

Adresse: Walther-Rathenau-Straße 17, 01900 Großröhrsdorf

Größe: 50,86 m²

Kaufpreis: gegen Gebot, mind. 40.000 Euro

Objekt 2: Eigentumswohnung

Adresse: Walther-Rathenau-Straße 19, 01900 Großröhrsdorf

Größe: 37,16 m²

Kaufpreis: gegen Gebot, mind. 30.000 Euro

Nähere Informationen sowie Kurzbeschreibung der Objekte finden Sie unter www.grossroehrsdorf.de, Rubrik „Leben & Wohnen“

Wohnungswirtschaft



Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Großröhrsdorf wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Großröhrsdorf ein ruhiges, besinnliches, brand- und unfallfreies Weihnachtsfest, sowie einen guten Start in das Jahr 2016. Gerade in jüngster Vergangenheit konnten wir bei größeren Schadensereignissen feststellen, wie wichtig eine gut ausgestattete und ausgebildete Feuerwehr für unsere Stadt ist. Auch wenn die Unterhaltung einer Freiwilligen Feuerwehr eine Pflichtaufgabe der Kommune ist, gibt es immer wieder Bürger die uns in unserer Arbeit unterstützen. Wir möchten uns hiermit ganz herzlich für die Geldspende von Herrn Bernardo Nicolai sowie Spenden für die Jugendfeuerwehr bei Herrn Gunter Knöfel, Herrn Rasch und Herrn Gebner sowie die Unterstützung durch Herrn Lutz Petzold bedanken. Die Kameradinnen und Kameraden der FFW Großröhrsdorf werden auch 2016 ihre ganze Kraft für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Großröhrsdorf einsetzen. **Ihre FFW Großröhrsdorf**

Als Wehrleiter möchte ich allen Kameradinnen und Kameraden der Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf sowie ihren Angehörigen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Jahr 2016 wünschen, verbunden mit dem Dank für die gezeigte Einsatzbereitschaft im Jahr 2015.

Peter Pirschel, Stadtwehrleiter

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert



Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr wünschen allen Einwohnern von Kleinröhrsdorf sowie allen Lesern des Rödertal-Anzeigers ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Zum Ende des Jahres möchten wir allen Besuchern und Freunde in **frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2016** wünschen.

Verein
Großröhrsdorfer Industrie- und Bandmuseum e.V. & Museumsleitung

Das Technische Museum der Bandindustrie bleibt vom 20.12.2015 bis 02.01.2016 geschlossen.

Gruppenführungen sind nach telefonischer Anmeldung in dieser Zeit möglich!
Tel.: 035952/48247

Weihnachtliche Melodien zur Seniorenfeier

Der traditionellen Einladung der Bürgermeisterin und der Verwaltung folgten am Mittwoch, dem 9. Dezember 2015 circa 140 Seniorinnen und Senioren in die Festhalle am Rödertalstadion. Bei Stollen, Kaffee, Plätzchen, Kerzenschein und einem bunten Programm genossen alle die vorweihnachtliche Stimmung. Bereits zum 9. Mal wird dieser gesellige Nachmittag durch die Stadtverwaltung Großröhrsdorf mit Unterstützung des Seniorentreffs ausgerichtet.



Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeisterin Kerstin Ternes, in der sie für die Gäste das aktuelle Jahr Revue passieren ließ, genossen alle gemeinsam den Auftritt der Arnsdorfer Tanzmäuse. Zur

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

musikalischen Untermauerung des Nachmittags konnte Herr Hans Walber gewonnen werden. Er versetzte das Publikum mit bekannten Weihnachtsliedern in vorweihnachtliche Stimmung und spornte manchen zum Mitsingen und Mitschunkeln an. Es war wieder ein wunderschöner, gemütlicher Nachmittag.

Weihnachtskonzert der Musikschule Lorek

Herzliche Einladung zum diesjährigen Weihnachtskonzert am 20.12.2015 um 16.00 Uhr in den Saal der Jugendkulturfabrik Schulstraße 2. Freuen Sie sich auf eine besinnliche Zeit am 4. Advent mit Liedern und Weisen zur Weihnachtszeit, gesungen und gespielt von unseren Musikschülern und Instrumentalgruppen.

Alfred Lorek
Musikschule Lorek Großröhrsdorf

AWO-Kindertagesstätte - Waren da die Wichtel da?

Am 1.12.15 staunten die Häschenkinder der AWO Kita Bummiland, denn in ihrem Gruppenzimmer hatte sich etwas verändert. Die Überraschung war groß, als sie am Morgen einen selbstgestalteten Adventskalender entdeckten!



Nun sind wir jeden Tag gespannt, was in den kleinen Entenpäckchen drin sein wird. Wir danken unseren fleißigen Eltern-Weihnachtswichteln ganz herzlich!

Die Häschenkinder mit ihren Erzieherinnen Doreen und Heike

Auch die Kinder der Schmetterlingsgruppe staunten sehr, als sie am 1.12.15 ihr Gruppenzimmer betraten. Auch hier waren fleißige Wichtel am Werk gewesen und haben einen wunderschönen Adventskalender für die Kinder da gelassen.



Vielen Dank den fleißigen Wichtel Eltern sagen die Kinder der Schmetterlingsgruppe, Herrn Hammerschmidt, Frau Höppner und Frau Bollmann!

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Ein Weihnachtsbaum für die „Erfinderkinder“

In der Kindertagesstätte „Erfinderkinder“ in Kleinröhrsdorf war Staunen bei Kindern und Eltern angesagt. Wie von Zauberhand erstrahlte im großzügigen Kitaspielflur ein ebenso großzügiger Weihnachtsbaum – gespendet von Herrn Sandro Claus, der die Kinder bereits zum zwei-



ten Mal auf diese Weise überraschte. Die Vorschulkinder machten sich gleich an die Arbeit, stellten goldene Herzanhänger her und schmückten den Baum damit. Die Adventszeit in der Kita „Erfinderkinder“ steht in diesem Jahr unter dem Motto „Lichterglanz im Advent“. Diesem Motto macht unser schöner Weihnachtsbaum alle Ehre und die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich hiermit sehr herzlich bei Herrn Claus.

Schnelle Hilfe für Familie Schnabel

Nachdem eine Scheune am 4. Dezember bei Familie Schnabel an der Radeberger Straße komplett abbrannte, fehlt nun das Tierfutter, welches den Flammen zum Opfer fiel.

Feuerwehrlaute aus Groß- und Kleinröhrsdorf, Radeberg und Pulsnitz konnten mit größten Anstrengungen die Ausbreitung der Flammen auf das Wohnhaus verhindern. Jedoch brannte die Scheune mit Stroh und Heu komplett aus. Nun fehlt das Futter für Kühe, Ziegen und Hühnern. Dies ist nun Anlass für die Stadtverwaltung gewesen, eine Hilfssammelaktion ins Leben zu rufen, deren Erlös den Tieren der Familie Schnabel zugutekommen soll. „Wir sprechen immer von einem guten Miteinander. Jetzt können wir unsere Solidarität zeigen.“ so Bürgermeisterin Kerstin Ternes.

Darüber hinaus rief die Bürgermeisterin während der Seniorenweihnachtsfeier am 9. Dezember zur Sammlung auf. Spontan kamen hier 118,75 € zusammen. Vielen Dank dafür! Diesen Betrag rundeten Bürgermeisterin Kerstin Ternes, Ortsvorsteherin Heidrun Helaß und Anja Kurze, Mitarbeiterin der Stadtverwaltung auf einen Betrag von 200,00 € auf.

Dieses Geld und weitere private Einzahlungen zu diesem Zweck auf das Konto der Stadtverwaltung sowie einen Großbetrag in Höhe von 500,00 € durch die Firma F.A. Schurig konnte die Bürgermeisterin zur kurzfristigen Hilfe bereits am vergangenen Freitag an Herrn Werner Schnabel übergeben. Herr Schnabel war über die Gesamtsumme von 800,00 €



Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

sichtlich überrascht und dankte in emotionalen Worten der Bürgermeisterin stellvertretend für alle Spender /Unterstützer. „Meine Familie hat durch diesen Brand einen schweren Schicksalsschlag erlitten“ bedauerte Werner Schnabel. Viel Kraft, Mut und finanzielle Mittel werden benötigt, um alles wieder in Ordnung zu bringen.

Auch betonte Herr Schnabel, dass bereits einige ortsansässige Bauern und die Agrargenossenschaft ihre direkte Hilfe durch Abgabe von Heu und Stroh angeboten haben.

Die Stadtverwaltung nimmt weiterhin Gelder zum Kauf von Tierfutter auf folgendem Konto unter Angabe des Verwendungszweckes „Hilfsaktion für Tierfutter nach Scheunenbrand“ entgegen: Ostsächsische Sparkasse Dresden, IBAN DE06 8505 0300 3000 0000 88, BIC OSDDDE18XXX.

Diese werden unmittelbar an Familie Schnabel weitergeleitet. Natürlich kann auch Tierfutter direkt bei Familie Schnabel abgegeben werden.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Frohes Fest

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine harmonische Weihnachtszeit und ein gesundes Neues Jahr 2016.

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde bleibt **vom 23.12.2015 bis 03.01.2016 geschlossen**. Bei dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Großröhrsdorf.

An alle Hundebesitzer

Die neuen Hundemarken für die Jahre 2016/2017 werden mit den Steuerbescheiden an alle Hundebesitzer versendet.

Finanzverwaltung

Gemeindebücherei

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich eine schöne Adventszeit, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr.

Manfred Röntzsch

Weihnachtsbaumbrennen in Bretnig-Hauswalde

Am **09.01.2016** findet wieder unser traditionelles Weihnachtsbaumbrennen **im Hofepark** statt.

Ab 14.00 Uhr können Sie ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum in den Hofepark bringen. Für jeden „Spender“ gibt es einen Gutschein für ein Heißgetränk vor Ort.

Wir würden uns freuen, wenn sich wieder zahlreiche Einwohner daran beteiligen und so für ein recht großes, wärmendes Feuer mit beitragen. Gegen 16.00 Uhr (bzw. wenn genug Bäume vorhanden sind) wird das Feuer entzündet.

Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurst, Glühwein und Kinderpunsch gesorgt.

Wir wünschen allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen „Guten Rutsch“ ins Neue Jahr.

Ihre Feuerwehr Bretnig-Hauswalde

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf, in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Nikolausfest in Bretnig-Hauswalde

Traditionell luden die Nikolaus-Wichtel am 2. Adventssonntag die Familien in die weihnachtlich geschmückte Hofescheune und in den Ratskeller im Gemeindeamt ein. Viel hat man sich einfallen lassen! Und so war es nicht verwunderlich, dass die Hofescheune bereits 14.00 Uhr sehr gut besucht war und in den Nachmittagsstunden bis auf den letzten Platz gefüllt war.



Am Sonntag pünktlich 13.30 Uhr eröffnete das Nikolaus-Café in der Hofescheune. Es duftete nach frisch gebackenen Waffeln, Glühwein, Eier- und Kinderpunsch. Selbstverständlich wurde auch vom Angebot des Kaffees mit Stollen der Bäckerei Käufer regen Gebrauch gemacht. Wer Appetit auf etwas Herzhaftes hatte, konnte in der Grillhütte im Hofepark eine frisch gegrillte Bratwurst bekommen.

Besonders möchten wir uns dieses Jahr bei den Familien Steffen Jacob und Gerald Meyer bedanken, die es ermöglichten, dass der Ratskeller allen Besuchern viel Sehens- und Wissenswertes bot. Den Aufruf zum Weihnachtsflohmarkt waren einige dankenswerter Weise gefolgt und so konnte jeder viele handwerkliche Raritäten bewundern und kaufen.

Ob tolle Winterbilder, Schnitzereien, Häkel-, Stick- und Strickkunstwerke, Weihnachtsgestecke, Fensterbilder oder selbstgezogene Honigwachskerzen. Vieles wäre hervorzuheben. Die Kinder konnten sich an der Carrera-Bahn im Geschwindigkeitstest versuchen oder erfahren, welche Vögel man am Futterhaus beobachten kann und welches Futter für welche Tierart geeignet ist.



Wer noch kein Geschenk für Mutti, Vati, Oma, Opa hatte, konnte bereits im Ratskeller mit Perlen basteln und was Schönes für das Weihnachtsfest mit nach Hause nehmen.

Ab 14.00 Uhr eröffnete der Posaunenchor der Landeskirchlichen Ge-

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

meinschaft Bretnig e.V. stimmungsvoll den Nachmittag in der Hofescheune und lud zum „Weihnachtsliedersingen“ ein. Ein großes Dankeschön möchten wir hier Monika Sterl von der ASB-Kindertagesstätte Schlumpfenland aussprechen, welche mit ihren Hort- und Kindergartenkindern ein abwechslungsreiches Programm einstudiert hat. Ein langanhaltender Applaus ist für jeden großen und kleinen Künstler der beste Lohn! Ab 15.00 Uhr konnten die Besucher im Vereinszimmer der FFW Bretnig-Hauswalde Reiseimpressionen in Wort und Bild aus dem schwedischen Lappland erleben. Sehr interessant, denn „über dem Polarkreis wohnt nicht nur der Weihnachtsmann“!

Gegen 15.45 Uhr waren dann alle Plätze in der Hofescheune besetzt und die Kinder hatten die Bänke in den ersten Reihen rund um die Bühne im Beschlag genommen. Die große Anspannung war regelrecht zu spüren. Das Märchen des Revueclubs Bretnig-Hauswalde e.V. „Die Bremer Stadtmusikanten“ begann. Die vier Nachwuchsschauspieler Mira Schöne, Laura Frömmel, Larissa Hartmann und Nino Trän waren als Katze, Zwischenspieler, Hahn und Hund eine Augenweide. Herzlichen Dank an Frau Klemm, welche durch die Gesichtsbemalungen optisch alle Tiere besonders hervorhob! Es gab viel Lob für diese sehr gute Inszenierung!



Gespannt warteten dann alle Kinder auf dem Besuch des Nikolauses. Viele Weihnachtslieder und Gedichte hatten die Kinder für den Nikolaus mitgebracht. Belohnt wurden alle mit den zünftigen Nikolaussäckchen, welche wieder prall gefüllt waren.

Bis 18.00 Uhr konnten Kinder noch in der Hofescheune bei Frau Fiebig, Herrn Birnstein und Herrn Appel Geschenke basteln und Wunschzettel malen. Der Nikolaus nahm traditionell alle Wunschzettel der Kinder mit und versprach, diese seinem Bruder, dem Weihnachtsmann sofort zu übergeben!

Nach 15 Jahren hat nun der Revueclub Bretnig-Hauswalde e.V., die Gemeindeverwaltung und die vielen treuen ehrenamtlichen Helfer letztmalig das Nikolausfest organisiert. Eine lange Tradition am 2. Advent geht damit zu Ende!

Auf viele helfende Hände mussten die Veranstalter aufgrund zeitgleicher Weihnachtsfeste in den Nachbargemeinden in den letzten Jahren oder durch Generationswechsel verzichten. Alle sind sich jedoch einig, ohne die Mithilfe vieler ist so eine Veranstaltung nicht zu stemmen.

Aus diesem Grund möchten wir nächstes Jahr am 1. Advent zum Adventsfest einladen! Lassen Sie sich einstimmen, auf die Adventszeit in der weihnachtlich geschmückten Hofescheune! Genießen Sie den ersten Glühwein!

Ein neues Konzept mit vielen neuen Ideen und traditionell Bewährten ist bereits in Vorbereitung. Hätten Sie Lust mitzuwirken? Wir freuen uns auf Sie!

Der Revueclub Bretnig-Hauswalde e.V. wünscht eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit, persönliches Wohlergehen und viel Glück.

Grit Hartmann

Neugeborenenempfang 2015 in der Gemeinde Bretinig-Hauswalde

Zum diesjährigen Neugeborenenempfang am 9. Dezember konnten 23 Mädchen und Jungen, die im Zeitraum von Dezember 2014 bis Oktober 2015 geboren wurden, eingeladen werden. Dieser Einladung folgten 20 Eltern mit ihrem Nachwuchs. Die Leiterinnen der beiden Kindertagesstätten im Ort ließen es sich nicht nehmen, die Neuankömmlinge zu begrüßen.

Nach der Begrüßung durch die Bürgermeisterin erhielten die jüngsten Mitglieder der Gemeinde ein kleines Willkommensgeschenk. Nach einem gemeinsamen Foto zur Erinnerung an diesem Empfang nutzten



viele Eltern bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit, mit der Bürgermeisterin, den Leiterinnen der Kindertagesstätten sowie den anderen Eltern ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen auszutauschen. Die liebevoll eingerichtete Spielecke wurde auch in diesem Jahr wieder gern angenommen und die anwesenden Geschwisterkinder freuten sich über die eigens eingerichtete Malecke.

Wir hoffen, diese Tradition auch im nächsten Jahr fortsetzen zu können und wünschen uns weiteren Nachwuchs in unserer Gemeinde, denn Kinder sind unsere Zukunft.



Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Gerhard Browatzke	am 25.12.	zum 85. Geburtstag
Frau Ruth Schöbel	am 27.12.	zum 85. Geburtstag
Frau Siegrid Talkenberger	am 28.12.	zum 85. Geburtstag
Frau Christa Haufe	am 03.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Helena Täubrich	am 06.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Ingeborg Kunze	am 08.01.	zum 85. Geburtstag
Herrn Konrad May	am 08.01.	zum 95. Geburtstag

Senioren - Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Edeltraud Großmann	am 05.01.	zum 75. Geburtstag
-------------------------	-----------	--------------------

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Jubiläen in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Ursula Großmann	am 27.12.	zum 90. Geburtstag
Herrn Siegfried Grundmann	am 03.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Brigitte Schmidt	am 05.01.	zum 75. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

**Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.**

Vereine und Verbände

Förderverein des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums

Absolvententreffen des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums am 27.12.

Am 27.12.2015 ist es wieder soweit: der Förderverein des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums lädt alle Ehemaligen und alle Lehrer des Gymnasiums ganz herzlich zum traditionellen Absolvententreffen in die Festhalle in Großröhrsdorf ein. Der Startschuß fällt um 20:00 Uhr - in diesem Jahr erwartet die ersten Besucher eines jeden Abitur-Jahrgangs eine besondere Überraschung - es lohnt sich also, früh zu erscheinen! Wir freuen uns auf einen fröhlichen Abend mit zahlreichen Absolventen und Lehrern!

Wer die Wahl hat, hat die Qual....

.... hieß es am 7. Dezember in der Aula des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums. Der Förderverein hatte Schüler und Eltern zur traditionellen Veranstaltung „Abi - und was weiter?“ eingeladen, um über verschiedene Ausbildungswege für Abiturienten zu informieren.

Der Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf den dualen Studien-/Ausbildungsmöglichkeiten für Absolventen des Gymnasiums. Die Aula war gut gefüllt und die Zuhörer folgten interessiert den Ausführungen der Referenten. In diesem Jahr konnte der Förderverein die Studienberaterin der Arbeitsagentur, Frau Müller, den Filialleiter der Kauflandfiliale in Großröhrsdorf, Herr Lukas, sowie Frau Marz und Frau Kluge vom Hauptzollamt in Dresden für eine Präsentation gewinnen. Im Anschluss an die Vorträge hatten die Schüler und Eltern Gelegenheit, sich mit Fragen zu den Ausbildungsgängen direkt an die Referenten zu wenden. Nach der Veranstaltung gingen die Zuhörer dann mit einem gut gefüllten Rucksack an Informationen nach Hause.

Petra Glöer, Vorsitzende des Fördervereins



Heimatverein Großröhrsdorf e.V.

Der Heimatverein Großröhrsdorf e.V. wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Sponsoren und Helfern, die uns bei unserer diesjährigen Museumsarbeit tatkräftig unterstützt haben. Ein großer Dank geht auch an die beteiligten Baufirmen bei der Sanierung des Heimatmuseums.

Hinweis: Die aktuelle Weihnachtsausstellung rund um das Märchen „Hänsel & Gretel“ kann auch noch **am 3. und 17. Januar** zu den regulären Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden. Anfragen zur Besichtigung richten Sie bitte an Herrn Hennig 0172/5289752.

Der Vorstand

Nachruf

Nach langem erfülltem Leben verstarb am
6. Dezember 2015 unser SPD-Mitglied

Dr. Eberhard Körner

Der studierte Lehrer war Gründungsmitglied unseres Ortsvereins Rödertal.

Herr Körner saß viele Jahre für die Sozialdemokraten im alten Kamenzer-Kreistag und hatte auch die Funktion des Alterspräsidenten inne. Der überzeugte Sozialdemokrat engagierte sich viel fürs Rödertal und pflegte über viele Jahre die Öffentlichkeitsarbeit unseres Ortsvereins. In Dankbarkeit halten wir die Erinnerung an ihn in Ehren.

Der Ortsvorsitzende Torsten Jahn
SPD Ortsverein Rödertal



Vereine und Verbände

Verein „Einigkeit“ e.V.



Weihnachtsmarkt im Frühling? Nein, es war der 2. Advent ...

... und er kam, der Nicolaus, bepackt mit liebevoll verpackten Geschenken. An seiner Seite ein kleiner wundervoller Engel, der ihm beim Ausgeben der Geschenke half. Und da war Geduld angesagt, denn 130 Kinder waren gekommen, um dem Nicolaus ein Lied zu singen, ein Gedicht aufzusagen oder den Wunschzettel für den Weihnachtsmann abzuliefern. Geduldig hörte der Nicolaus den Kindern zu.

Wer trotz der zu warmen Temperaturen kalte Füße vom Warten bekam, konnte mit heißen Getränken dagegen ankämpfen.

Für die Kleinen gab es Kinderpunsch gratis.

Dies alles wurde wie in den vergangenen Jahren von den Mitgliedern des Vereins „Einigkeit“ e.V. organisiert. In diesem Zusammenhang möchte sich der Verein beim Sänger Marc Madison bedanken, der für die Kinder ein kleines extra verpacktes Geschenk für die Geschenke-säckchen sponserte.

Natürlich freuten wir uns über das zahlreiche Erscheinen der großen und kleinen Besucher und hoffen, dass wir alle zu unserem nächsten Event in der Festhalle Großröhrsdorf – der Faschingsveranstaltung am 30.01.2016 und dem Kinderfasching am 31.01.2016 – begrüßen dürfen.

Bilder und Hinweise zu all unseren Veranstaltungen sind auf unserer Homepage unter www.verein-einigkeit.de zu finden.

Wir wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest im Kreis ihrer Lieben sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Herzlich grüßt der Verein „Einigkeit“ e.V.



Spielmannszug Kleinröhrsdorf e.V.

Kleinröhrsdorfer Spielleute im neuen Outfit

Wieder ist ein Jahr vergangen und die Kleinröhrsdorfer Spielleute schauen zufrieden zurück. Das Jahr 2015 hat uns viele schöne Momente beschert, an die wir uns gern erinnern, wie zum Beispiel unser Vereinsfest mit der Einweihung des frisch sanierten Vereinshauses. Dieses lockte sowohl Angehörige, als auch viele neugierige Anwohner zu uns. Das Highlight dieses Jahres bildet jedoch die Anschaffung unserer neuen Vereinsjacken. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle noch einmal allen Sponsoren und Unterstützern unseres Vereins, die es uns ermöglichten, den ersten Auftritt am 27.11.2015 im neuen Farbton zu bestreiten.



Mit Zufriedenheit und der Begeisterung, die 20 frischgebackene Spielleute seit Anfang des neuen Schuljahres mit uns teilen, blicken wir gespannt auf das nächste Jahr voller Spaß an der Musik.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche und gesegnete Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Mitglieder des Spielmannszuges Kleinröhrsdorf

Vereine und Verbände

Ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins Stadtkirche Großröhrsdorf e.V.

am 9. 12. 2015 in Großröhrsdorf

Nach einer Andacht berichtete die Schatzmeisterin Frau Kristina Demmler über die finanzielle Situation. Es folgte der Bericht des Vorsitzenden Pfarrer Schwarzenberg zum Vereinsgeschehen 2015. Der Verein zähle jetzt 38 Mitglieder. Er bat alle Mitglieder, noch mehr für die Werbung für



neue Vereinsmitglieder zu tun. - Folgende Aktivitäten seien durch den Verein entsprechend des Vereinszweckes unternommen worden: Der Verkauf des Kirchenkalender 2015, von Biergläsern, von Lichterbögen und Postkarten. Diese Einsätze wurden und werden zu verschiedenen Anlässen und Veranstaltungen erfolgreich fortgesetzt (Weihnachtsmarkt 2014 und auch der neue Kalender beim Erntedankfest 2015). Für den Großröhrsdorfer Kirchenkalender 2016 mit 250 Exemplaren wurden die Herstellungskosten wieder von Herrn Bernardo Nicolai bzw. dem Unternehmen F. A. Schurig übernommen, wofür Pfarrer Schwarzenberg Herrn Bernardo Nicolai herzlich dankte. Außerdem dankte er Herrn Tom Stenker aus der Großröhrsdorfer Kirchengemeinde für die Bereitstellung der Fotos sowie für die äußere Gestaltung und Druckvorbereitung des Kalenders. In seinem Bericht hieß es weiter: „Nach wie vor gibt es Postkarten mit drei verschiedenen Motiven der Stadtkirche zum Preis von 0,50 € pro Stück, deren Herstellung ebenfalls Herrn Stenker schon im Jahr 2013 zu danken ist. Die erste Postkarte mit einem Wintermotiv ist bereits ausverkauft, so dass wir bald neue Postkarten in Auftrag geben können. Zu danken haben wir als Förderverein auch wieder folgenden Einrichtungen, die neben dem Pfarramt wieder den Kalender zum Verkauf angeboten haben: Postagentur Inhaberin Ines Mager, Schreibwarengeschäft Patrick Zöllner, Buch- und Spielwarenhandlung Robert Philipp und dem Augenoptikgeschäft von Frau Kristina Demmler. Neu hinzugekommen ist das Frisör- und Kosmetikgeschäft von Herrn Jens Greif, dem ich ebenfalls danke. Ein weiteres Dankeschön gilt dem Hersteller für die Lichterbögen „Großröhrsdorfer Stadtkirche.“ Zunächst schien es so, als sei dieser Schwippbögen komplett ausverkauft. Doch nun erfuhr ich vom Hersteller, er habe noch Restbestände. Bitte dazu im Pfarramt oder bei mir nachfragen! Herausragende Veranstaltungen waren 2015: Ein Benefizkonzert am Sonntag, den 26. April 2015 in der Stadtkirche. Zu Gast war der bekannte Kantor der Dresdner Frauenkirche Matthias Grünert, ein Kabarettabend mit Uwe Steimle in der Stadtkirche am 7. Mai 2015, die Aktion „Offene Kirche“ von Juni bis September 2015 und der Verkaufsbeginn des Großröhrsdorfer Kirchenkalenders 2016 zum Erntedankfest am 27.09.2015 in beiden Kirchen unserer Stadt sowie der Verkaufsstand auf dem Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende 05./06.12.2015.“ Herr Gottfried Brückner informierte danach die Vereinsmitglieder über den Verlauf des Baugeschehens an der Stadtkirche im Jahre 2015: Der Verein beschloss die Summe von 2.748,90 € für die Restaurierung des historischen Herrenstuhls im Altarraum der Stadtkirche sowie 10.000 € für die 2016 geplante Renovierung des Altars. Allen Lesern dieses Beitrages ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Beistand für 2016! Vielleicht können wir Sie schon 2016 als neue Mitglieder in unserem Verein begrüßen?

Pfarrer Stefan Schwarzenberg,
Vorsitzender des Fördervereins Stadtkirche Großröhrsdorf e.V.

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Abt. Leichtathletik

Erfolgreicher Einstieg in die Hallensaison



Am 5.12.15 ging es für die Großröhrsdorfer Leichtathleten auf zur 6. Hallenkreismeisterschaft der U10 bis U14. Sie fand dieses mal in Bischofswerda statt.

Um 10.00 Uhr begann für 14 Sportler unseres Vereins der Wettkampf im Wesnitzsportpark.

Wir konnten fast alle Altersklassen besetzen, angefangen in der Jugend w/m 8 bis hin zu den 13-Jährigen. Alle mussten 6 Disziplinen absolvieren, die etwas von den traditionellen abwichen. Es galt, seine Fähigkeiten im Schlangellauf, dem 30-m-Sprint, im Medizinballschocken, dem 3-er Hopp sowie dem Seilspringen und Schwebhängen zu zeigen.

Bei diesem Wettkampf konnten wir 4 Podestplätze erringen. Den Titel sicherten sich in der AK w 12 Elsa Zaunick und der w 13 Josi Rentzsch. Den 2. Platz belegte Tim Wecke in der AK m 13 und über Platz 3 in der AK m 8 freute sich Till Boden. Aber auch alle anderen Sportler gaben ihr Bestes - weiter so!

Den emotionalen Abschluss des Wettkampfes bildeten natürlich die Staffelläufe (6 mal eine halbe Runde). Hier besetzte aus jedem Jahrgang ein Sportler bzw. eine Sportlerin einen Staffelpfad. Angefangen haben unsere Mädchen, sie erliefen sich den 4. Platz. Danach waren unsere Jungs dran und wurden Dritte.



Eine Woche später fanden die Regionalen Hallenmeisterschaften 2016 im Mehrkampf des Regierungsbezirks Dresden in Senftenberg statt. Dieser Herausforderung stellten sich drei Sportler/innen unserer Abteilung.

In der w 13 erkämpfte sich Elsa Zaunick nach langer Verletzungspause einen hervorragenden 3. Platz. Trotz Trainingsrückstandes konnte sie ihre Leistungen gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessern. Sie begann mit 8,74 sec über 60 m, lief 11.35 sec über die Hürden und stieß die Kugel 6.76 m. Im Weitsprung schaffte sie 4,15 m und lag vor dem 800-m-Lauf auf Rang zwei. Hier fehlten ihr auf den letzten Metern die „Körner“, wodurch sie leider die Silbermedaille um 6 Punkte verpasste. Diese sehr guten Werte machen Hoffnung auf die Landesmeisterschaften.

Auch Josi Rentzsch, welche in der w 14 startete, konnte sich mit einer Bronzemedaille schmücken. Sie begann mit guten 8,92 sec über 60 m. Der Weitsprunganlauf brachte Probleme. Mit den 4,22 m war Josi nicht zufrieden. Dafür umso mehr mit den 10,31 sec über die 60-m-Hürden, denn es galt den längeren Abstand zwischen den Hürden im 3-er Rhythmus zu überwinden. Auch die Kugel wollte nicht wie im Training „fliegen“. Solide 8,26 m standen zu Buche. Im abschließenden 800-m-Lauf sicherte sie sich Rang drei und kann somit zuversichtlich in Richtung Landesmeisterschaft blicken.

Einen tollen 8. Platz erkämpfte sich Nils Boden mit einem couragierten 800-m Lauf in 2:50,95 (drittbeste Zeit) in der AK m 12. Nils begann gut über 60 m und konnte mit 6,37 m im Kugelstoßen eine persönliche Bestweite erzielen. Der Hürdensprint ist Nils Sorgenkind. Darauf gilt es jetzt ein besonderes Augenmerk im Training zu legen. Im Weitsprung musste er erstmals das Brett treffen. Deshalb sind die 3,71 m akzeptabel.

Diesen gelungenen Auftakt in die Hallensaison gilt es mit Spaß und Trainingsfleiß ins neue Jahr mitzunehmen und bei den entsprechenden Wettkämpfen zu bestätigen. (K.G., M.E.)

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Abt. Tischtennis

Erfolgreicher Abschluss der Hinrunde



Die in letzter Zeit wenig erfolgreiche 1. Mannschaft reiste mit dem besten Aufgebot seit langem und mit Rückkehrer Rosenkranz zum Spitzenreiter nach Hoyerswerda. Dort zeigte sich bereits in den Doppeln, dass sich die Großröhrsdorfer in völlig anderer Verfassung als zuletzt präsentierten. Nach einer 2:1-Führung wurden in der ersten Einzel-Runde nur zwei Spiele verloren und der Vorsprung auf 6:3 ausgebaut. Im Weiteren wurden die Punkte gleichmäßig verteilt und der 9:6-Erfolg war hochverdient. An dieser starken Leistung hatten insbesondere Rönisch und Kaiser ihren Anteil. Mit nunmehr 9:11 Punkten hat sich die Erste etwas von der Abstiegszone abgesetzt und kann der Rückrunde beruhigter entgegensehen.

Die Zweite hatte unbequeme Mannschaften aus dem Tabellen-Mittelfeld als Gegner. Zunächst reiste mit Seeligstadt der Absteiger aus der 1. Kreisliga an, der in letzter Zeit mit einigen überraschenden Ergebnissen aufhorchte. Wie schwer den Großröhrsdorfern dann der 9:6-Sieg fiel, zeigte nicht nur das knappe 32:29-Satzverhältnis. Ausschlaggebend war, dass man in den fünf 5-Satz-Spielen viermal die Nase vorn hatte. Nach einem 1:2-Rückstand in den Doppeln wendete sich das Blatt zunächst durch fünf Siege in der ersten Einzel-Runde. Dann aber konterte der Gast und es stand plötzlich 6:6. Am Ende sorgten die Erfolge des unteren Paar-Kreuzes für das Endresultat. In Oberlichtenau gelang mit dem Gewinn der drei Doppel ein optimaler Start. Durch weitere vier Erfolge in der ersten Einzel-Runde wurde der Vorsprung auf 7:2 ausgebaut. Danach fand sich der Gastgeber durch seine starken Akteure im oberen und mittleren Paar-Kreuz in das Spiel zurück und der Vorsprung schmolz auf zwei Punkte. Mehr ließen die Großröhrsdorfer jedoch nicht zu und nach dem 9:6-Erfolg steht die Zweite mit 16:4 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz.

Im Nachwuchs-Bereich gelang der 1. Jugend-Mannschaft erneut ein hoher 13:1-Sieg. Recht wacker schlug sich auch die 2. Jugend-Mannschaft gegen den Tabellen-Zweiten aus Räckelwitz. Nach einem zwischenzeitlichen 2:6-Rückstand kämpfte man sich durch vier Erfolge wieder ran. Am Ende reichte es aber mit der 6:8-Niederlage nur zu einem achtbaren Ergebnis. Bei den Schülern machte die 2. Mannschaft in Gersdorf-Möhrsdorf wenig Federlesen und gewann hoch mit 14:0.

1. KL	TTV Schwarz-Rot Hoyerswerda 1 – SG Großröhrsdorf 1	6:9
	Rönisch (2,5), Kögler (1,5), Ehrlich (0), H.-G. Jarschke (1), Rosenkranz (1,5), Kaiser (2,5)	
2. KL	SG Großröhrsdorf 2 – SV Seeligstadt 1	9:6
	Wirth (1,5), H. Jarschke (1), Röllig (1,5), Fraunheim (1), Stanke (2), Jurkin (2)	
	SG Oberlichtenau 1 – SG Großröhrsdorf 2	6:9
	Wirth (1,5), H. Jarschke (0,5), Röllig (1,5), Fraunheim (1,5), Stanke (2,5), Jurkin (1,5)	
Jugend	SG Großröhrsdorf 1 – SV Lok Kamenz 1	13:1
	Fink (3,5), Wächter (2,5), Erlitz (3,5), Steinert (3,5)	
	SG Großröhrsdorf 2 – SV Viktoria Räckelwitz	6:8
	Lamping (1,5), Herrmann (1), Gräulich (2), Liebold (1,5)	
Schüler	TuS Gersdorf-Möhrsdorf 2 – SG Großröhrsdorf 2	0:14
	Hornuff (3,5), Martin (3,5), Jo. Gnauck (3,5), Düster (3,5)	

V. Röllig



SG Großröhrsdorf – Abt. Volleyball

Trotz Kampf verloren



SG Großröhrsdorf – VCD V: 0:3 (20:25; 21:25; 19:25)
 SG Großröhrsdorf – Königsteiner VG I 1:3 (21:25; 23:25; 25:22; 12:25)
 Am Samstag, dem 5. Dezember 2015 war es soweit, das erste Heimspiel der Saison stand für die Männer der SG Großröhrsdorf vor der Tür. Voller Spannung wurde der Volleyball Club Dresden V und die Königsteiner VG I erwartet.

Im ersten Spiel traf man auf den Volleyball Club Dresden V. Der erste Satz startete recht ausgeglichen und beide Mannschaften waren hoch motiviert. Flexible Pässe von Zuspieler F. Schäfer halfen, den Gegner unter Druck zu setzen. Lange Zeit gleich auf, schaffte es der VCD V am Ende allerdings, den „Sack zuzumachen“ und gewann den ersten Satz 20:25.

Vereine und Verbände

Mit hoher Konzentration arbeitete nun die Mannschaft im zweiten Satz daran, die kleinen Fehler aus dem ersten Satz abzustellen. Im Angriff wurde mit Köpfchen gespielt und versucht, die Lücken im gegnerischen Feld zu treffen. Doch auch der VCD V schenkte den Großröhrsdorfern nichts. Der Gegner schlug oftmals nur den Block, so dass diese Bälle oft nicht mehr gerettet werden konnten. Auch die Annahme wankte das eine oder andere Mal. So ging der zweite Satz nach 20 Minuten mit 21:25 leider auch an den VCD V.

Dennoch wollten sich die Großröhrsdorfer Männer noch nicht geschlagen geben. Durch ein gutes Stellungsspiel und eine solide Abwehr im dritten Satz war es für die Dresdener nicht leicht, Punkte zu erzielen. Viele Bälle konnten wieder gerettet werden. Weniger druckvoll waren die Angriffe und Aufschläge. Trotz hohem Einsatz der SG wurde das Spiel in diesem Satz entschieden. Der VCD V gewann diesen mit 25:19 Punkten und damit das Spiel mit 3:0 Sätzen.

Das zweite Spiel an diesem Tag startete dynamischer und druckvoller. Beide Mannschaften schenken sich nichts. Nach einem anfänglich guten Start geriet die SG ins Wanken. Kleine Unsicherheiten in Annahme und Angriff führten zu oft zum Punktverlust. Am Ende musste sich die SG mit einem 21:25 im ersten Satz geschlagen geben.

In der Satzpause erinnerte Trainer A. Wahl die Männer an ihre Stärken. Von dieser Ansprache motiviert, startete die SG Großröhrsdorf in den zweiten Satz. Die Männer arbeiteten hart und mit flinken Füßen für den Satz Sieg. Eine bewegte und enge Partie spitzte sich bis zum 23:23 zu. Die Annahme wackelte einmal zu oft und schon gewann die Königsteiner VG I den Satz 25:23.

Der dritte Satz sollte nun die Wendung bringen. Beide Mannschaften fanden gut ins Spiel und es wurde, wie in den beiden Sätzen davor, ein regelrechtes Kopf-an-Kopf-Rennen ausgetragen. Bei einem Punktstand von 21:21, fanden die Männer aus dem Rödertal zu altbekannter Stärke zurück und konnten endlich einen Satzgewinn erzielen.

Den Schwung aus dem erfolgreichen Satz wollte man mit in den vierten Satz mitnehmen. Allerdings geriet die Mannschaft schon früh in Rückstand. Zu kurze und unpräzise Annahmen erschwerten das Zuspiel und Großröhrsdorf schaffte es nicht, den Gegner unter Druck zu setzen. Die KVG I hatte leichtes Spiel und gewann den Satz 25:12 und damit nach Sätzen 3:1 auch das Spiel.

Wir bedanken uns bei unseren Fans und Zuschauern, die für eine tolle Stimmung in der Halle gesorgt haben. Ein großer Dank gilt ebenfalls unseren Sponsoren. Alle Infos zu den Mannschaften und aktuelle Saisoninformationen finden Sie unter: <http://www.volleyball-grossroehrsdorf.de>
 Es spielten: S. Weise, D. Kühne, F. Schäfer, S. Meinhardt, F. Behr und M. Dölling; Trainer: A. Wahl

D. Kühne



SC 1911 Großröhrsdorf e.V.

Der SC 1911 Großröhrsdorf e.V.

*wünscht allen seinen Mitgliedern, Sponsoren und Förderern
 und vor allem seiner treuen Anhängerschaft,
 frohe Weihnachten und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.*

Der Vereinsvorstand

Vorschau:

Einladung zum traditionellen Fußball-Hallenturnier des SC 1911

Das Vereinsturnier um den „Böhmisch-Brauhaus-Cup“ findet am Samstag, den **2.01.16, ab 14:00 Uhr, in der 3-Feld-Sporthalle am Schulzentrum** statt. Voraussichtlich werden 6 Mannschaften unseres Vereins um den Pokalsieg spielen.

Für eine ausreichende gastronomische Betreuung unserer Zuschauer wird gesorgt sein. Der Eintritt ist frei.

Rückblick:

Der SC 1911 sagt Danke!

Auch in diesem Jahr war der SC 1911 Großröhrsdorf e.V. auf dem Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt mit einem Getränke- und Grillstand vertreten. (→)

Vereine und Verbände

Erneut konnten wir uns wieder über eine große Anzahl von Standbesuchern freuen. Viele dieser Besucher nutzten die Gelegenheit, um sich auch über das Vereinsleben zu informieren.

Bei der Gestaltung des Vereinsstandes unterstützten uns auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Vereinssponsoren. Auf diesem Wege bedanken uns hiermit recht herzlich bei der Bäckerei Lutz Petzold, beim Böhmisches Brauhaus, der Gärtnerei Höckendorf, dem Getränkehandel Garten, der Lackmobil GmbH aus Dresden, dem Sport-Eck Uhlmann, der Fleischerei Korch, der Tiefkühlkost Hauswalde, bei der Gesundheitszentrum Pulsnitz OHG und vor allem bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf für ihr freundliche Engagement für unseren Verein.

Ein besonderer Dank gilt den Spielern und Spielerfrauen der 1. und 2. Männermannschaft, welche den Stand über das gesamte Wochenende hinweg betreuten.

Fußball - Rückblick:

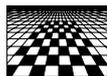
Herren	1. Kreisliga	SC 1911 2. - SG Nebelschütz	3:0
A-Junioren	Landesklasse	SC 1911 - Löbtauer Kickers/Post Dresden	5:0
B-Junioren	Landesklasse	SG Weißig - SC 1911	4:2
C-Junioren	Landesklasse	Bischofswerdaer FV - SC 1911	abgesagt

Vorschau:

Sa., 19.12.15

14:30 E-Junioren Hallenkreismeisterschaftsvorrunde in Laußnitz

Weitere Infos und Spielberichte unter: <http://www.sc1911.de>



SC 1911 - Abteilung Schach

Bittere Niederlage

SV Lok Dresden - SC 1911 Großröhrsdorf 4,5:3,5
In der 5. Runde der 1. Landesklasse wollte der SC 1911 mit einem Sieg gegen Lok Dresden vorzeitig einen wichtigen Schritt in Richtung Klassenerhalt machen.

Doch der Auftakt war wenig verheißungsvoll, da zunächst Plaettner am 4. Brett verlor und sich dann Simon (3.) und Zadlo (6.) mit Remisen begnügen mussten.

Nach viel zu riskanter Eröffnung musste anschließend auch noch A. Schneider am 5. Brett eine Niederlage hinnehmen.

Erst jetzt wachten die Gäste so richtig auf und stemmten sich gegen den drohenden Doppelpunktverlust.

Proschmann fuhr dann am 2. Brett den ersten Großröhrsdorfer Tagessieg ein und verkürzte auf 2:3. Nun schien zumindest noch ein 4:4 möglich.

Nach solider Partie hätte sich Minkwitz am 8. Brett den Sieg verdient, doch er übersah im Endspiel den Gewinnweg und willigte in die Punktteilung ein.

Zwar erkämpfte sich dann Kaiser einen Erfolg am 7. Brett, aber Sauer unterlag trotz großer Gegenwehr in einem interessanten Endspiel am Spitzenbrett knapp.

Das ergab am Ende einen knappen 4,5:3,5 Sieg für Lok Dresden, die mit nunmehr 4:6 Punkten zu Großröhrsdorf aufschlossen.

Wenig überzeugender Sieg

ESV Lok Bad Schandau - SC 1911 Großröhrsdorf II. 3,5:4,5

In der 6. Runde der 2. Bezirksklasse gelang der „Zweiten“ des SC 1911 zwar gegen den Tabellenletzten ein 4,5:3,5 Erfolg, aber mit den gezeigten Leistungen kann man nicht zufrieden sein.

Punktgewinne verbuchten Preetz, Schwarze und Bär, Remisen steuerten Pörner, J. Thalheim und Meißner bei.

Zwar bleibt Großröhrsdorf II. damit gemeinsam mit drei weiteren Teams punktgleich an der Tabellenspitze, doch die am Ende möglicherweise entscheidenden Brettpunkte konnten in dieser Runde nicht verbessert werden.

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV-Liga I. Herren

SV Ulbersdorf I. - SG Kleinröhrsdorf I. 5038:5173

Mit dem Sieg gegen Ulbersdorf bleiben wir an der Tabellenspitze dran. Das Starterpaar Jan Böhme (886 Holz) und Tino Braun/Steffen Schurig (793 Holz) mussten etwas Federn lassen, wobei Jan endlich mal wieder ein sehr gutes Ergebnis erzielte. Für Tino, der etwas angeschlagen war, kam Steffen ins Spiel. Er fand aber nicht die richtige Linie, um ein ordentliches Ergebnis zu spielen. Im Mittelpaar spielten dann Nico Braun (864 Holz) und Olaf Schurig (863 Holz). Beide spielten ein gutes Ergebnis und Richtung Sieg. Das gewohnte Schlusspaar Heiko Hornuff (864 Holz) und Robert Kunz (903 Holz und Tagesbestwert), machten den Sack zu und wir alle konnten uns über einen klaren Sieg freuen.

Wir spielten mit: Jan Böhme 886, Olaf Schurig 863, Nico Braun 864, Tino Braun/Steffen Schurig 793 Heiko Hornuff 864 und Robert Kunz 903 Holz. O.S.

Kreisliga 2. Staffel Herren

SG Kleinröhrsdorf III. - KSV 69 Lautau II. 2408:2179

Diesmal kamen die Sportfreunde aus Lautau zu uns. Heiko Kirstan eröffnete die Partie, fand aber nicht ins Spiel, sodass Rick Kroker ihm unter die Arme griff. Da der Gegner dies nicht zu seinen Gunsten nutzen konnte, hatten wir sogar ein paar Holz Vorsprung.

Danach bauten wir diesen immer mehr aus, bis am Ende ein dickes Plus von 229 Holz auf unserer Seite stand. Tagesbester war Martin Dölling mit starken 438 Holz gefolgt von David Kroker (423 Holz). Auch unser Karl Martin hatte wieder eine rote Zahl von 408 Holz - Klasse!

Weiter spielten mit: Heiko Kirstan/Rick Kroker 368; Tobias Sturm 385; Roman Franke 386 Holz. D.S.

Kreispokal 1. Runde

SG Kleinröhrsdorf III. - SG Lückersdorf Gelenau III. 2032:1818 (6:0)

Als Gäste zum ersten Pokalspiel besuchten uns die Gelenauer III. Mit dem noch recht neuen Bewertungssystem für Pokalspiele mussten sich die Kegler teilweise noch anfreunden. Unser erster Starter Martin Dölling ließ sich davon nicht beeindrucken und gewann sein Duell (503Holz). Der erste Mannschaftspunkt (MP) war somit gesichert. Auch Rick Kroker und Harald Miethe hatten ihre Duelle gewonnen.

So hatten wir nach dem dritten Kegler bereits 3 MP's, was sollte jetzt noch passieren? Diese Frage beantwortete David Kroker sehr deutlich als er mit seinen 552 Holz (inkl. 70er Lage!) den Gegner geradezu erstarren ließ. Glückwunsch an David für die Spitzenleistung! Am Ende stand es 6:0 (2 MP's gibt es auf die Gesamt-Holz).

weitere Ergebnisse: Rick Kroker 490; Harald Miethe 487 Holz



Handballclub Rödertal - Die Rödertalienen

Punktgewinn gegen den Spitzenreiter -

HC Rödertal trotz Neckarsulm beim 24:24 einen Zähler ab

Mit der Neckarsulmer Sportunion gab am heutigen Samstag der amtierende und zudem nach 11 Spielen noch verlustpunktfreie Tabellenführer der zweiten Liga seine Visitenkarte im Rödertal ab und das Spiel hielt vor knapp 600 Zuschauern alles, was es im Vorfeld versprach. Trotz großer Personalprobleme auf Seiten der „Bienen“ sahen die Fans über die vollen 60 Minuten eine von beiden Seiten sehr intensiv geführte, kämpferische Partie, an deren Ende sich beide Teams mit 24:24 trennten. „Wie die Mannschaft heute über 60 Minuten gefightet und die taktischen Vorgaben der Trainer umgesetzt hat, war schon sensationell. Wir haben uns zu keiner Zeit aufgegeben, eine überragende zweite Hälfte gespielt und mit etwas mehr Glück und zwei, drei eigenen Fehlern weniger wäre am Ende vielleicht sogar mehr drin gewesen. Dennoch Glückwunsch ans Team zum Punktgewinn und auch dafür, dass es uns in dieser Saison bislang als erste Mannschaft gelungen ist, Neckarsulm überhaupt einen Punkt abzunehmen.“ so HCR-Manager Thomas Klein zum Spiel.

Es wurde die erwartete schwere Partie für die „Bienen“ des HCR gegen einen Gegner, der bis zum heutigen Tag nach 11 Spieltagen noch ohne

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 3 22 29 - Fax: 3 22 30 - Mail: info@muk-werbung.de

Anzeigen bereits ab 15,- € zzgl. MwSt.

Vereine und Verbände

Verlustpunkt mit 22:0 Zählern und einem Torverhältnis von +96 eine ganz starke Saison absolvierte. Neben den akuten Personalproblemen auf Seiten der Gastgeberinnen kam zudem am heutigen Tag noch erschwerend hinzu, dass mit Vivien Jäger, Lisa-Marie Ostwald und Anna Frankova gleich drei Spielerinnen fast über die volle Distanz beim 28:22 Erfolg des Juniorteams auf der Platte standen und nun im Fall von Jäger und Frankova gegen die NSU ebenfalls über die volle, Ostwald über die halbe Distanz zum Einsatz kamen.

Nach ausgeglichenen ersten Minuten (2:2, 4.) konnten sich die Gäste erstmals durch zwei Tore in Folge auf 2:4 absetzen, Rödertal konnte aber in Minute neun wieder zum 5:5 Gleichstand egalisieren. Prunkstück des HCR am heutigen Tag war zweifellos die Deckung, doch wurde vorn im eigenen Angriff der Ball verloren oder nicht erfolgreich abgeschlossen, so kontertene Neckarsulm die „Bienen“ gnadenlos aus und kam so immer wieder zu einfachen, schnellen Treffern. So auch in der Phase von Minute 10. (6:6) bis Minute 18., wo die Gäste sich erstmals beim Stand von 7:11 auf vier Treffer absetzen konnten und die Kontrolle über das Spiel innehatten. Nach einer sofortigen Auszeit von HCR-Cheftrainer Karsten Moos kam Rödertal nun aber über den Kampf ins Spiel zurück und schaffte durch einen Siebenmetertreffer von Jurgita Markeviciute in Minute 25. somit erstmals wieder den Anschluss zum 11:12. Neckarsulm zog bis kurz vor der Pausensirene erneut auf 11:15 davon, jedoch hielten ein Treffer von Markeviciute sowie quasi mit dem Pausenpfiff das Tor von Kathleen Nepolsky zum 13:15 den HCR weiter im Spiel.



Den Schwung der letzten Minuten in Hälfte eins konnte der HCR dann nahtlos auch mit in die Anfangsphase des zweiten Abschnittes mitnehmen und so die Partie knapp drei Minuten nach Wiederanpfiff wieder zum Stand von 15:15 ausgleichen. Neckarsulm antwortete zwar mit der erneuten Führung durch Breitingner, jedoch gelangen den „Bienen“ zunächst zwei weitere Treffer zur ersten eigenen Führung im Spiel zum 17:16 (38.), welche die Moss-Sieben bis zur 42. Minute auf zwei Treffer zum 19:17 ausbaute.

Die Partie war nun vollkommen offen und auch wenn die besseren spielerischen Mittel klar auf Seiten der Gäste lagen, hielt Rödertal mit bedingungslosem Einsatz dagegen. Dennoch schlichen sich nun erneut immer wieder Ballverluste im Angriffsspiel des HCR ein, was die NSU nun ihrerseits wieder bitter bestrafte und so erneut auf 21:23 davon ziehen konnte. In einer umkämpften Schlussphase gelang dem HCR schließlich 34 Sekunden vor dem Ende der unjubilante Ausgleich zum 24:24 und da der letzte Angriff der NSU nichts mehr einbrachte, trennten sich beide Teams mit eben jenem Resultat Unentschieden.

„Kompliment an mein Team, welches heute bedingungslosen Einsatz an den Tag gelegt und sich am Ende auch den einen Zähler mehr als nur verdient hat. Auf diese Leistung können wir in der kommenden Woche wieder aufbauen und dann nochmals den vollen Fokus auf das letzte Spiel in diesem Jahr gegen Nellingen legen.“ so HCR-Coach Karsten Moos.

HC Rödertal: Hubald, Rammer, Markeviciute 9/6, Ostwald 1, Pöschel, Frankova 4, Preis 2, Alesiunaite 5, Nepolsky 2, Jäger 1, Rösike
Zeitstrafen: HCR 5x2 Min.; Neckarsulm 3x2 Min.

Siebenmeter: HCR 7/6; Neckarsulm 2/2

Zuschauer: 600

www.roedertalbienen.de (Foto: Henry Lauke)

Vereine und Verbände



Aquarienverein „Exotica“ e.V.

Große Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse in Bretinig-Hauswalde

Unsere Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse findet am **Sonntag, 20.12.2015, in der Zeit von 13:00 bis 15:30 Uhr im Ratskeller des Gemeindeamtes** in 01900 Bretinig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9 statt. Es steht ein reichhaltiges Angebot an selbstgezüchteten Zierfischen und Wasserpflanzen in über 66 Verkaufsaquarien bereit.

Das besondere Markenzeichen unserer Börse ist eine gute Beratung gesunde preiswerte Nachzuchten von Zierfischen, Garnelen und Wasserpflanzen usw. direkt vom Züchter.

Viele kennen unsere Börsen schon und auch den großen Andrang vor den Becken.

Kommt einfach vorbei und überzeugt Euch selbst, aber bringt etwas Zeit mit denn es kann durch die vielen Besucher zu Wartezeiten kommen.

Eintritt: frei

Die Aquarianer des Rödertals der Fachgruppe „EXOTICA“ e.V. laden dazu recht herzlich ein.

(Weitere Infos unter www.aquarienverein-exotica.de.)

Wanderfreunde Bretinig-Hauswalde

Zum Jahresabschluss trafen sich die Wanderfreunde am 4. Dezember im Kulturzentrum bei Familie Grötzel.

Im Jahr 2015 wurden 11 Wanderungen durchgeführt. Insgesamt wurden 130 km bewältigt. Auch 21 Gäste konnten als Teilnehmer begrüßt werden. Wir beteiligten uns auch an der Frühlingswanderung in Elstra sowie in Gräfenhain an einer geführten Wanderung.

Seit 1983 ist Herr Werner Zickler mit 324 Wanderungen und 4720 km dabei und Maria Kunath mit 235 Wanderungen und 3204 km.

Für das Jahr 2016 sind wieder 11 Wanderungen geplant.

Allen Wanderfreundinnen und Wanderfreunden ein schönes Weihnachtsfest, und alles Gute für das Jahr 2016, damit wir immer gut zu Fuß sind.

Die erste Wanderung am **10.01.2016** führt uns **nach Rehnsdorf**.

F.G.



Heimatförderverein Bretinig-Hauswalde e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatfördervereins, liebe Einwohner der Gemeinde Bretinig-Hauswalde,

ein für unseren Verein ereignisreiches Jahr 2015 geht zu Ende.

Bei all unseren Vorhaben und Veranstaltungen, die durch unsere Interessengruppen organisiert wurden, konnten wir wieder viele kleine und große Besucher und Gäste aller Altersgruppen begrüßen.

Wir hoffen natürlich, dass alle viel Freude und Spaß hatten und ein wenig von den Problemen des Alltags abschalten konnten.

Besonderer Dank gilt der Arbeit des Vorstandes in den letzten zwei Jahren, ganz besonders jedoch unserem ehemaligen Vorstandsmitglied Siegfried Klose.

Mit seiner aufopferungsvollen Arbeit in den vergangenen über 20 Jahren hatte er wesentlichen Anteil am Erfolg des Vereins und prägte das gesellschaftliche Leben in unserem Ort nachhaltig mit.

In den nächsten 2 Jahren werden die Geschicke des Vereins mit seinen nunmehr fünf Interessengruppen durch die Vorstandsmitglieder Ines Fichte, Marko Hanke, Fritz Scholz, David Stanke, Michael Mager und Bernd Körner gelenkt.

Wie immer gilt auch unser Dank den Sponsoren und Helfern, die uns auch in diesem wieder kräftig unterstützt haben.

Wir hoffen natürlich, dass wir auch im nächsten Jahr wieder viele Einwohner unserer Gemeinde und Gäste bei unsere Veranstaltungen begrüßen können.

Unsere Vorhaben für das neue Jahr können Sie wie immer im Kulturkalender der Gemeinde Bretinig-Hauswalde und auf unserer Internetseite nachlesen.

Der Vorstand des Heimatfördervereins wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr 2016.

Bernd Körner, Vorstandsvorsitzender

Vereine und Verbände

TSG Brettnig-Hauswalde

Die TSG Brettnig-Hauswalde e.V. wünscht allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden unseres Vereins ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2016.

Der Vorstand

TSG Brettnig-Hauswalde e.V. - Abteilung Kegeln

Abschluss der 1. Halbserie 2015/16

Jugendmannschaft: Die Jugendmannschaft der TSG belegt nach dem 6. Spieltag der Saison den 3. Platz in der Kreisliga U14. Mit 8:4 Punkten liegen sie nur 2 Punkte hinter dem Tabellenführer, der SV Laußnitz. Unser stärkster Spieler, Toni Schölzel, liegt in der Rangliste aller Spieler auf Platz 2. Im Schnitt erreichte er 440 Holz bei 120 Wurf pro Spiel. Julius Franz liegt auf Platz 9 mit 404 Holz, Martin Böhme Platz 16 mit 392 und Melina Hennig mit 381 Holz auf Platz 21.

Julius gewann beim Kegelwettbewerb für jedermann in Baruth in der U14 mit 224 Holz.

Beim Tandem-Mix der U14 in Königsbrück erzielten Melina Hennig und Toni Schölzel den 4. Platz mit 401 Holz. Es fehlten 8 Holz zum 3. Platz.



Im Pokalwettbewerb erreichte die Mannschaft die 2. Runde beim Spiel in Grobharthau.

Frauenmannschaft: Die Frauenmannschaft belegt zur Zeit Platz 8 mit 4:10 Punkten in der Kreismeisterliga. Es sind in der Rückrunde große Anstrengungen nötig, um den letzten Tabellenplatz zu verlassen.

Im Kreispokal sind sie nach einem Sieg gegen den SC Hoyerswerda in der nächsten Runde.

Männermannschaft: Die Männermannschaft belegt nach Abschluss der 1. Runde in der Kreisoberliga Staffel 2 Platz 6 mit 6:8 Punkten.

Im Kreispokal gab es in der 1. Runde eine Niederlage der Männer beim KSV 69 Lauta.

Die Seniorenmannschaft der TSG spielte im Kreispokal gegen die Senioren des Königsbrücker KV RW 2. Mit einem Sieg sind sie in der 2. Runde.

Die Keglerinnen und Kegler der TSG wünschen allen Sportlern und Einwohnern der Gemeinde Brettnig-Hauswalde ein „Frohes Fest und ein gesundes Neues Jahr 2016“.



FSV Brettnig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse:



Sonntag, 13.12.2015

Männer: FSV 2. – SG Nebelschütz 2. 4:2
Tore: D. Neumann, F. Drescher, A. Schramm, V. Güzel
FSV 1. – SSV Germania 92 Bischofswerda ausgefallen

Weitere Informationen unter www.fsv-brettnig-hauswalde.de

Kirchliche Nachrichten

20. Dezember – 4. Sonntag im Advent

Brettnig:	9.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Kleinröhrsdorf:	09.00	Predigtgottesdienst
Hauswalde:	10.15	Gottesdienst
Großröhrsdorf:	10.30	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Hauswalde:	17.00	Bläsermusik unterm Lichterbaum bei Fam. Oswald, Hauptstraße 47

24. Dezember – Heiliger Abend

Großröhrsdorf:	10.00	„Kinderweihnacht“ für Eltern mit Kleinkindern im Alter bis 5 Jahren im Gemeindesaal Kirchstraße 10
	15.30	Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde
	17.30	Christvesper mit der Kantorei
	22.00	Christvesper mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde
Kleinröhrsdorf:	15.30	Christvesper mit Krippenspiel der Kinder
	17.30	Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmanden und Kirchenchor
Rammenau:	14.30	Christvesper mit Krippenspiel der Kinder mit Chor und Bläsern
Hauswalde:	16.00	Christvesper mit Chor und Posaunen
Brettnig:	16.00	Christvesper mit Krippenspiel des Kinder- und Jugendchores und der Christenlehrekinder
Rammenau:	22.00	Christnachtsgottesdienst mit Konfirmanden, Chor und Bläsern

25. Dezember – Erster Christtag

Brettnig:	09.00	Festgottesdienst
Kleinröhrsdorf:	09.00	Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Rammenau:	10.30	Festgottesdienst
Großröhrsdorf:	10.30	Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

26. Dezember – Zweiter Christtag

Großröhrsdorf:	09.00	Festgottesdienst mit der Kantorei
Hauswalde:	09.00	Festgottesdienst
Kleinröhrsdorf:	10.30	Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
Brettnig:	10.30	Festgottesdienst

27. Dezember – Erster Sonntag nach dem Christfest

Rammenau:	10.00	Gemeinsamer Gottesdienst
Großröhrsdorf:	15.30	Kino in der Kirche – gezeigt wird ein Film zum Weihnachtsfest

31. Dezember – Altjahresabend (Silvester)

Hauswalde:	15.30	Gottesdienst
Großröhrsdorf:	16.30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Brettnig:	17.00	Gottesdienst
Kleinröhrsdorf:	18.30	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

1. Januar 2016 – Neujahr

Rammenau:	10.00	Gemeinsamer Gottesdienst
Großröhrsdorf:	14.00	Andacht zur Jahreslosung

3. Januar – Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Brettnig:	9.00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Großröhrsdorf:	09.30	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Hauswalde:	16.00	Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspiels mit Kinder- und Jugendchor und Christenlehrekindern
Kleinröhrsdorf:	16.00	Gospelkonzert

6. Januar – Epiphania

Großröhrsdorf:	18.00	Epiphaniafeier mit dem Krippenspiel der Jungen Gemeinde und dem Gospelchor Großröhrsdorf
-----------------------	-------	--

Adventsblasen in Brettnig

Der nächste Termin ist am

21.12. 18.00 Uhr Bischofswerdaer Straße 110

Wenn Sie zuhören oder mitsingen wollen, sind Sie herzlich willkommen.

Ralph Schmidt

Kirchliche Nachrichten

Friedensgebet

Der Kirchenvorstand der ev. Großröhrsdorfer/Kleinröhrsdorfer Kirchgemeinde lädt Sie herzlich am Mittwoch, dem 30.12.2015 um 19 Uhr zum gemeinsamen Friedensgebet in unsere Stadtkirche Großröhrsdorf. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt



Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing

Rathausstraße 8
D-01900 Großröhrsdorf
Tel.: +49.35952.32229
Fax: +49.35952.32230
mail: info@mukxx.de
http://www.mukxx.de

Vielen Dank

für die zahlreichen Glückwünsche und Präsente
anlässlich unseres 25-jährigen Firmenjubiläums.
Allen Lesern wünschen wir frohe Weihnachten
und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2016.

Fleischer-Imbiss Michael Zimmer

wünscht allen Freunden und Bekannten
Frohe Feiertage und viel Glück und
Gesundheit für das Jahr 2016.



Unser Angebot

- gutbürgerliche Küche (Lieferung frei Haus)
- z. B.:
 - Plattenservice
 - Spanferkel gebacken
 - belegte Brötchen und Baguettes u.v.a.m.

zu erfragen: Tel. (03 59 52) 77 98 06
Bischofswerdaer Straße 43-45 • Großröhrsdorf

Besseres Fernsehen schenken!



Nur bis
31.12.

- Inklusive Sky+ HD-Festplattenreceiver
 - 12-Monate Sky Starter + 1 Premiumpaket Paket Ihrer Wahl
- Bei SAT-Empfang inkl. 6 Monate HD+ Gratis (RTL HD u. v. a.)
statt € 34,99 mtl. **nur € 16,99 mtl.**

Fernsehservice Ihr Panasonic-Händler



Peter Kneisel

Verkauf und Reparatur von TV - VIDEO - HIFI - SAT

Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer

Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82
Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69

Typisch mein Friseur!



Salon Jeanine
(mit Kosmetikabteilung)
Großröhrsdorf
Radeberger Str. 35
Tel. 035952.46277

**Neu im Team:
Ab sofort unterstützt
eine junge Mitarbeiterin
unser Team!**



„Hallo mein Name ist Bianca!“

Ob neueste Trends,
Colorationen oder Schnitt
bei den Damen oder
Nassrasuren und Bartschnitt
bei den Herren -

Bei mir sind Sie genau richtig!“

Bianca Mitschke, 24
Friseurin, Ausbilderin

weitere Filialen im web www.ihr-friseur-gmbh.de



Mühlstraße 6 - Großröhrsdorf

Telefon 174990

Telefax 174991

Mo-Fr 6.00-18.00 Uhr

Sonnabend 7.00-11.00 Uhr

Sonntag 7.00-10.00 Uhr

**Wir wünschen allen Kunden, Freunden und
Geschäftspartnern ein frohes Fest
sowie Glück und Gesundheit für 2016.**

Autoreparatur



Mirko Leuthold

Großröhrsdorfer Straße 1 a - 01900 Bretnig (Gewerbegebiet)
Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - Fax: 7 45 89

**HU durch anerkannte Prüforgansation
Mietwagen - Glasdienst**

Silvester 2015

von 15-22 Uhr geöffnet

**Abendessen nach Vorbestellung gern möglich.
ab 16 Uhr**



Kasper und die
Hexenkatze

**Puppen-
theater
im**

Eiscafé Kaufer

Klinkenplatz 10

01900 Bretnig-Hauswalde

Tel. : 03 59 52 - 4 26 16

Eintritt: 4 Euro

Gasthof zum Stern

mit hausgener Fleischerei

Inh. Steffi Oswald

*Allen Gästen wünschen wir ein frohes Fest
und viel Erfolg im neuen Jahr.*

Familie Oswald

Zum Fest für Sie geöffnet:

19.12.	ab 17. ⁰⁰ geöffnet	
24.12.	geschlossen	
25./26.12.	von 10. ³⁰ - 15 Uhr	ausgebucht
27.12.	von 10. ³⁰ - 22 Uhr	
28.12.	geschlossen	
29.12.	von 10. ³⁰ - 22 Uhr	
30.12.	von 10. ³⁰ - 14 Uhr	
31.12.	ab 17. ⁰⁰ Uhr	ausgebucht
01.-04.01.	geschlossen	

Bischofswerdaer Str. 92 - 01900 Großröhrsdorf - **Tel.: 035952 - 31304**



Fleischerei & Partyservice Thomas Mensch

Bischofswerdaer Str. 92 • 01900 Großröhrsdorf

Tel. / Fax: 03 59 52 - 3 11 74



- aus eigener Produktion -

- Weihnachtswiener • Altdeutsche Würstchen
- schmale Würstchen Kamenzer Art

Aus eigener Räucherei:

- kleine Lachsschinken • Bauernschinken • Nusschinken
- Räucherlendchen • geräucherte Putenbrust

Mo. 21.12. 7³⁰-18⁰⁰ Uhr
Sa. 02.01. geschlossen

Danke für Ihr Vertrauen!

Meiner werten Kundschaft und ihren Familien
wünsche ich eine schöne Weihnachtszeit und für
das Jahr 2016 Glück, Gesundheit und Erfolg.

Thomas Mensch



Schuhhaus und
Orthopädie-Schuhtechnik

Steffen Werner

Orthopädie-Schuhmachermeister

Gegr. 1900 Schuhhandel • orthopädische Leistungen rund um den Fuß

**Wir bedanken uns recht herzlich für die
zahlreichen guten Wünsche und Präsente
anlässlich unserer Neueröffnung.**

Die richtige Lösung unseres Gewinnspieles
lautete: 1900.

Einen Einkaufsgutschein haben gewonnen Frau Müller
und Frau Neumann aus Großröhrsdorf, Herr Hempel aus
Lichtenberg.

Bitte beachten:

Unser Geschäft ist vom 23.12.2015 bis 31.12.2015 geschlossen.

01900 Großröhrsdorf • Rathausstr. 9 • Telefon 03 59 52 - 3 00 22

www.orthopaedie-werner.de • E-Mail: info@orthopaedie-werner.de

Geschäftszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 18 Uhr



Meisterbetrieb
F.-A.-Rentsch-Str. 6a
01900 Großröhrsdorf
Tel.: (03 59 52) 4 22 63
Funk (0172) 6 44 58 65

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile:
sorgfältige und individuelle Planung,
die vieles möglich macht!

Ein eingespieltes Team und modernste Materialien,
die halten, was wir seit über 18 Jahren versprechen.

- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnacht
sowie einen guten Start in 2016. Wir werden auch im kommenden Jahr
Ihr zuverlässiger Partner rund ums Dach sein.

www.mh-bedachung.de

**Immer noch kein
Weihnachtsgeschenk? Last Minute ...
Schenken Sie doch einen Gutschein...**



**... für eine Brille oder eine Sonnenbrille aus unserem
reichhaltigen Sortiment oder für Kontaktlinsen
Wir beraten Sie gern!**

**am 24.12. geöffnet!
bis 12 Uhr**



Pulsnitzer Straße 3
01900 Großröhrsdorf
Telefon 3 29 20

Wir sind auch 2015 ZEISS „Relaxed Vision Center“.

**Dies ist der letzte Anzeiger in diesem Jahr.
Der nächste (und erste in 2016) erscheint
am 8.1.2016, Redaktionsschluss für
diese Ausgabe ist der 4.1.2016. 10 Uhr!**

Eisold Milchbar Striezel

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.
Familie Eisold & Mitarbeiterin

Wir sind bis 24.12.2015 und ab 4.1.2016 wieder für Sie da.

Bischofswerdaer Straße 3 - Telefon 4 82 67

Kick in GETRÄNKEFACHMARKT

Bischofswerdaer Str. 28 • 01900 Großröhrsdorf • Tel. 035952/42111
www.getraenkemarkt-dresden.de

Öffnungszeiten:
Mo.- Mi. 9.00 - 18.00 Uhr / Do. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr / Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

*Kick in wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2016!*

LOTTO -Annahmestelle

AKTION

vom 21.12. bis 31.12.2015

	Feldschlößchen Pils, Export, Mixx	8,99 € 20 x 0,5 l (1 l = 0,90 €) + 3,10 € Pfand
	Radeberger Pilsner	10,99 € 20 x 0,5 l (1 l = 1,10 €) + 3,10 € Pfand
	Doppelkistenaktion!! Hasseröder Pils, Export, Vier	17,50 € 2x 20 x 0,5 l (1 l = 0,88 €) + 6,20 € Pfand
	Lübzer - alle Artikel -	10,99 € 20 x 0,5 l (1 l = 1,10 €) + 3,10 € Pfand
	Coca Cola - alle Artikel - + 2 Flaschen 1,0 l GRATIS	8,99 € 12 x 1,0 l (1 l = 0,75 €) + 3,60 € Pfand
	Lausitzer Banane, Grape	7,99 € 6 x 1,0 l (1 l = 1,33 €) + 2,40 € Pfand
	Lausitzer Multi, Orange, Tomate	8,99 € 6 x 1,0 l (1 l = 1,50 €) + 2,40 € Pfand

Änderungsschneiderei

Annerose König

Bischofswerda
im Bekleidungshaus Kressner & Adler
Carl-Maria-von-Weber-Straße 1
Tel. (01 62) 6 00 08 75
(0 35 94) 7 142 99 17
www.schneiderei-koenig.de

**Änderungen
aller Art &
Sofortänderungen**

Annahmestelle in Bretinig-Hauswalde, Charlottengrund 18
Mo.-Fr. 19:30 - 21:00 Uhr, oder nach telef. Anmeldung (auch unter 03 59 52/4 25 18)

TopKontor Handwerk

- die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker
- Sanitär- und Heizungsinstallateure - Maler -
Hausmeister ...

TopKontor Handwerk ist ein ausgereiftes Werkzeug für
Ihre tägliche Büroarbeit - schnell, sicher und leistungs-
fähig.

- Angebote
- Lieferscheine
- Rechnungen
- Teil- und Abschlagsrechnungen
- Kalkulation
- Ausschreibungen
- Schnittstellen zum Großhändler (z.B. GAEB, OCI, SDC,
ZVEH, Datnorm, UVA) bereits enthalten ...

**über 12000 Lizenznehmer
deutschlandweit**

**Unverbindlich Beratungs-/Demotermin
vereinbaren bei**

Michael Müller & Gerd Kunze GbR
IT-Dienstleistungen und Marketing
Rathausstraße 8
01900 Großröhrsdorf

Tel.: +49.35952.32229
Fax: +49.35952.32230
mail: info@mukxx.de
http://www.mukxx.de

Junge Familie sucht erschlossenes Baugrundstück, ca. 500-1000 m² in Großröhrsdorf oder Bretinig. Gern auch Angebote von privat.
Tel. 0173/3668729

Renovierte 2-Zimmer Wohnung (EBK, WZ, Schlafzimmer, Bad, Terrasse) 65 m² für 377,- kalt zu vermieten (NK ca. 130 €).
Zuschriften unter Chiffre 01/49 an m+k, Rathausstraße 8, 01900 Großröhrsdorf

Kleine 2 Raum Wohnung Maschinenstraße ab 01.01.2016 zu vermieten.
Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Bad mit Wanne und Flur, 1.0G, Kaltmiete 250 € zuzügl. 105 Nebenkosten und Stellplatz Gesamtmierte: 375 €
Tel. 0176/39026011

Frohe Weihnachts- & Neujahrsgrüße

Genießen Sie entspannende Stunden mit Ihrer Familie und Ihren Freunden. Gerne stellen wir Gutscheine für unsere Wellnesslandschaft mit Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine, Erlebnisduschen, Pool, Wärmebank & Ruheraum mit Seeblick aus.

Herzliche Weihnachtsgrüße,
Ihre Familie Lux
Arnsdorfer Straße 1, Kleinröhrsdorf
Telefon 035952-56666
PS: ab März 2016 freie Rezeptionsstelle
weitere Infos unter www.luxoase.de






Elektroinstallationen für Privat u. Gewerbe Neuinstallationen und Reparaturen

**Elektro-
technik**  **René
Brückner**
Elektromeister



Nordstraße 5b
01900 Großröhrsdorf
brueckner.elektrotechnik@gmail.com

Tel.: 035952-42759
Fax: 035952-42747
Mobil 0173 - 3745121

Computer- und Telefonservice

André Wehnert Tel.: 035952/42 92 18
Dipl.-Informatiker (TU) Fax: 035952/42 92 19
Bahnhofstraße 4 Mobil: 0160/79 25 251
01900 Großröhrsdorf wehnert_andre@yahoo.de



Ihr Rundumservice für Computer, Telefon(anlagen)
und Computervernetzung sowie Zubehör



Datenrettung | Webseitengestaltung
Vermittlung von Telekom-Internet-Anschl.



Eigene Werkstatt | Vor-Ort-Service
Rufen Sie mich an, ich berate Sie!

Kfz-Service Michael Wagner

Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

Ab sofort nehmen wir gern
Ihre Winterreifenbestellung entgegen!



täglich TÜV + AU
Reifenservice

Fahrzeuginspektion
Unfallinstandsetzung

Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63

*Wir wünschen unseren Kunden für die Festtage
eine frohe und erholsame Zeit.*

*Gute Fahrt 2016 sowie viel Energie, Erfolg und
persönliches Wohlergehen im neuen Jahr!*



FAHRSCHULE SACHSE

01900 Hauswalde
Am Hauswalder Bach 4

Großröhrsdorf
Großmannstraße 6
Tel.: (03 59 52) 5 63 93

Fröhliche Weihnachten

Ich bedanke mich bei meinen Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und ganz besonders meiner Familie für
die Unterstützung, ein erfolgreiches Jahr und die gute
Zusammenarbeit und wünsche allen ein fröhliches
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2016!

Claudia Neubert

Werbeartikel - Werbung Dresden
Alte Straße 1 / 01900 Großröhrsdorf
Tel. (035952) 418136
www.werbung-dresden.de



Friseursalon Jeanette Sachse

*Allen meinen werten Kunden ein
großes Dankeschön für ihr Vertrauen.
Ich wünsche Ihnen von Herzen ein
besinnliches Weihnachtsfest sowie ein
gesundes und erfolgreiches
Neues Jahr.*



01900 Bretnig-Hauswalde • Hauptstr. 92 • Tel.: 5 64 32

Eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes Neues Jahr wünscht das Team vom AH Franke



Wir stehen ab neuem Jahr wieder mit folgenden Dienstleistungen zur Verfügung:

- Fahrzeughandel neu + gebraucht
- Freie Werkstatt für Pkw, Transporter, Anhänger, Land- und Gartentechnik
- Anhängerverkauf und -vermietung
- Unterboden- u. Hohlraumkonservierung mit Elaskon
- Garten-, Brennholz- und kleine Landtechnik
- Verkauf, Service, Vermietung



Autohaus + Landhandel Franke - Königsbrücker Straße 160 - 01896 Pulsnitz/OT Friedersdorf - Tel. 03 59 55-7 23 59 - kontakt@franke-autohaus.de

PUSTEBLUME

Montag	9-18 Uhr
Dienstag	9-18 Uhr
Mittwoch	9-18 Uhr
Donnerstag	9-18 Uhr
Freitag	9-18 Uhr
Samstag	9-12 Uhr
Sonntag	9-11 Uhr

Pulsnitzer Str. 35 - Großröhrsdorf
Telefon: 3 11 48
pustebume-hobus@t-online.de

Ab 1.2. 2016 1. OG über der Pustebume zu vermieten

Dierk und Gisela Hobus 035952/31299



Verkauf / Prüf- und Fülldienst
Anders - Brandschutz **GLORIA®**

IHR PARTNER FÜR SICHERHEIT

- Feuerlöschgeräte und Anlagen - Prüf- und Fülldienst aller Typen und Fabrikate
- Feuerschutzschranke und Wandhydranten - Installation und Wartung
von Rauchabzugsanlagen - Erstellung von Flucht- und Rettungswegeplänen

Jacobsweg 4 - Großröhrsdorf - Tel./Fax (03 59 52) 5 67 29
Mobil (01 73) 9 24 79 46 - anders-brandschutz@t-online.de



Öffnungszeiten

Weihnachten und Silvester

Sonntag	20.12.	11-14 Uhr
Mittwoch/Donnerstag	23./24.12.	geschlossen
Freitag	25.12.	11-14 Uhr (ausgebucht)
Sonntag	26.12.	11-14 Uhr (ausgebucht)
Sonntag	27.12.	11-14 Uhr
Montag/Dienstag	28./29.12.	geschlossen
Mittwoch	30.12.	ab 17 Uhr
Donnerstag	31.12.	ab 18 Uhr
Freitag	01.01.	11-14 Uhr

! immer donnerstags: jeder Cocktail nur 3,50 € !

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 und ab 17 Uhr



*Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern des Rödertal-Anzeigers
frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.*

Unser modernes, solides und mittelständisches Unternehmen am Standort Großröhrsdorf konstruiert und fertigt auf hochmodernen CNC-Maschinen präzise Folgeverbundwerkzeuge für die hauseigene Automatenstanzerei und Dritte aus den Branchen Automobilbau, Fahrzeugelektronik, Elektro- und Küchengeräte, Sanitär u.v.m.

Um unsere soziale Verantwortung zu steigern, bieten wir einen zusätzlichen Ausbildungsplatz zum

Werkzeugmechaniker ab September 2016 an.

Wenn Sie Ihre guten handwerklichen Fähigkeiten verbunden mit Denkmöglichkeiten und pffligem Engagement in einem attraktiven und zukunftsorientierten Familienunternehmen verwirklichen und ausbauen wollen, dann schnell alle Unterlagen an:

HEUER Metallwaren GmbH
Southwallstraße 3 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon 035952/448814
www.heuer-sachsen.de



HEUER Metallwaren GmbH

Qualität aus Sachsen
seit mehr als 60 Jahren



MARKUS NITSCHKE

RECHTSANWALT

Lutherstraße 7
01900 Großröhrsdorf
Tel 03 59 52 | 41 262
Fax 03 59 52 | 44 737
Funk 01 72 | 37 49 514
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de

Baurecht
Verkehrsrecht
allgemeines Zivilrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht
Forderungseinzug

Hallo liebe Freunde,

bald ist es wieder soweit. Die Weihnachtszeit rückt näher und wir freuen uns schon sehr auf unser jährliches Christmas Rock Konzert in der Festhalle zu Großröhrsdorf. Nach dem äußerst positiven Feedback von 2014 haben wir noch einmal die Band „Müllermugge“ aus Oberlichtenau eingeladen. Ihr sonst schon sehr buntes Programm, aus vielen Jahrzehnten, haben die Jungs für dieses Jahr noch etwas verfeinert. Die Band hat zur Unterstützung nicht nur Gastmusiker Ecky Lipske, Gitarrist bei Electra, sondern auch einen weiblichen Part mit eingeladen. Lasst euch also überraschen.

Karten im Vorverkauf sind bei Schreibwaren Zöllner in Großröhrsdorf erhältlich.

Euer Christmas Rock Team

CHRISTMAS ROCK 2015

12 JAHRE

25.12.2015

FESTHALLE GROSSRÖHRSDORF

EINLASS 20.30 UHR · BEGINN 21.30 UHR

LIVE **MÜLLERMUGGE** + SPECIAL GUEST

ROCKKLASSIKER. PARTYHITS. CHARTS. ROCK N ROLL

AFTERSHOWPARTY

Handy - IPHONE 6 schwarz, am 7.12.2015 am Kaufland Großröhrsdorf verloren.

Der Finder wird gebeten, das Handy **gegen Belohnung bei Augenoptik Demmler**, Großröhrsdorf, Pulsnitzer Straße, **abzugeben.**

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnacht und für 2016 viel Gesundheit und Erfolg.

Startschuss für die neue scharfe Superklasse!

Das erste UHD-Smart-TV mit HD+

TechniSat
DAS ORIGINAL
EXCLUSIV-Händler



- Ultra HD Auflösung (3840 x 2160 Bildpunkte)
- 3D-Technologie inklusive
- UHD/4K Empfang und Verarbeitung
- Dreifacher TwinTuner zum Empfang von DVB-S/S2, DVB-C und DVB-T2 HD
- HD+ integriert inkl. HD+ Karte (6 Monate Freischaltung)
- CI+ Schnittstelle inklusive
- steuerbar mit App via Mobilgerät



Ultraklar:

- außergewöhnliches Klangerlebnis durch TechniSat Deluxe Sound 2.1 speziell mit ELAC entwickeltes Soundsystem
- zwei integrierte Stereo-Lautsprecher sowie ein externer Subwoofer

Ultraaufnahmefähig:

- unverschlüsselte digitale TV- und Radioprogramme können auf externen USB-Datenträger oder Netzwerkspeicher aufgenommen werden

Ultravernetzt

- Integration ins Heimnetzwerk via Netzwerkkabel oder WLAN
- streamingfähig

-entwickelt in Dresden-

Wir führen auch alle anderen Marken, wie z.B. **Panasonic, Samsung ...**

BILD & TON
Servicepartner **Friedhelm Seidel**

Bergstraße 3 - 01900 Großröhrsdorf - Mail: buo@sp-seidel.de - www.sp-seidel.de
Telefon (03 59 52) 4 88 47 - Telefax (03 59 52) 4 22 05 - Mobil (01 72) 7 03 60 38

HÖRNIG

Karosseriebaumeister
Gerd Hörnig

www.blehdoktor.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!
- Blech- und Lackschäden - wir richten's wieder !**

Bischofswerdaer Str. 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Für die kommenden Feiertage wünschen wir allen eine friedliche Zeit sowie einen guten Start in ein gesundes neues Jahr.

Bei unseren Geschäftspartnern bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.



Ihre Stadtdruckerei Großröhrsdorf - Fam. Honomichl

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr 2016



Das Team der Elefanten Apotheke wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2016 und bedankt sich bei allen treuen Kunden.



Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE

Natürlich gesund & günstig

Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf
Telefon (kostenlos): 0800 - 276 32 68 · Telefax: 035952 - 589 16
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer **Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Sonderangebote, verschreibungspflichtige Produkte und Rezeptgebühren. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 31.12.2015